

CFD-Bedingungen

Bitte beachten Sie, dass Definitionen und Interpretationen in Klausel 35 am Ende dieses Dokuments aufgeführt sind.

Präambel.

In diesem Dokument werden die Bedingungen und sonstigen wichtigen Informationen dargelegt, die für unsere Dienstleistungen im Zusammenhang mit dem Handel mit Differenzkontrakten („**CFDs**“) gelten.

Zu Ihrem eigenen Vorteil und Schutz sollten Sie diese CFD-Bedingungen und alle anderen Ihnen zur Verfügung gestellten Unterlagen sorgfältig lesen, bevor Sie ein Konto bei uns eröffnen. Sollten Sie einen Punkt nicht verstehen oder sich über die Art der damit verbundenen Risiken nicht im Klaren sein, fordern Sie bitte weitere Informationen von uns an.

Sie können diese CFD-Bedingungen auf unserer Website akzeptieren, indem Sie die Erklärung ankreuzen, dass Sie die CFD-Bedingungen gelesen und verstanden haben und ihnen zustimmen. Wenn Sie die CFD-Bedingungen nicht akzeptieren, können Sie kein Konto bei uns eröffnen.

CFDs sind komplexe Instrumente und bergen aufgrund der Hebelwirkung ein hohes Risiko, schnell Geld zu verlieren. Bevor Sie mit CFDs handeln, müssen Sie sicherstellen, dass Sie die damit verbundenen Risiken, insbesondere das Kontrahentenrisiko, vollständig verstehen. Weitere Informationen finden Sie im Offenlegungshinweis auf unserer Website.

Verweise auf hierin enthaltene Klauseln beschränken sich auf Klauseln dieser CFD-Bedingungen, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes angegeben ist.

Überschriften, Großbuchstaben und hervorgehobene oder fettgedruckte Wörter und Ausdrücke dienen lediglich der Übersichtlichkeit und haben keinen Einfluss auf die Auslegung dieser Vereinbarung.

Sämtliche Wörter und Ausdrücke, die den Begriffen „einschließlich“, „umfassen“, „insbesondere“ oder ähnlichen Ausdrücken folgen, sind als beispielhaft zu verstehen und schränken die Bedeutung der diesen Begriffen vorangehenden Wörter nicht ein.

1. Einleitung.

1.1. Jeder Verweis in diesen CFD-Bedingungen auf „**Trading 212**“, „**wir**“, „**uns**“ und „**unser**“, bezeichnet die Trading 212 EU GmbH. Jeder Verweis auf „**Sie**“ und „**Ihr**“ bezeichnet Sie als Kunden unserer Dienstleistungen gemäß diesen CFD-Bedingungen.

1.2. Wir sind von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („**BaFin**“) reguliert und lizenziert. Unsere BaFin-Identifikationsnummer lautet 10109603. Informationen zu unseren Lizenzen finden Sie im Registerportal der BaFin unter: <https://portal.mvp.bafin.de/database/InstInfo/institutDetails.do?cmd=loadInstitutAction&institutId=109603&locale=de>. Die eingetragene Adresse der BaFin lautet Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt. Verweise auf die BaFin umfassen auch alle Nachfolgeorgane sowie Leitungs- und Regulierungsorgane, die die BaFin ersetzen, ablösen oder ihre Funktionen übernehmen.

1.3. Unsere eingetragene Adresse lautet Bahnstraße 47, 40878 Ratingen, Deutschland und wir sind im Handelsregister des Amtsgerichts Düsseldorf unter der Registernummer HRB 101710 eingetragen. Wir handeln unter dem Handelsnamen „Trading 212“ und unsere Website ist www.trading212.com.

2. Geltungsbereich der Vereinbarung.

2.1. Die Vereinbarung zwischen Ihnen und uns umfasst diese CFD-Bedingungen zusammen mit Anhang 1, den Bedingungen und Gebühren, den CFD-Basisinformationsblättern („**KID**“), dem Offenlegungshinweis, den Orderausführungsgrundsätzen, der Datenschutzrichtlinie, der Cookie-Richtlinie sowie alle von uns herausgegebenen zusätzlichen Bedingungen (zusammen bezeichnet als „**Vereinbarung**“).

2.2. Diese Vereinbarung deckt den gesamten Umfang der von uns bereitgestellten Dienstleistungen ab, einschließlich, aber nicht beschränkt auf den Zugriff auf und die Nutzung unserer Handelsplattform, Datenerfassungs- und -speicherungspraktiken,

herunterladbares Material von unserer Handelsplattform, auf unserer Handelsplattform und Website veröffentlichte Finanzinformationen (entweder von uns oder von einer verbundenen Partei), elektronische Inhalte, Echtzeitinformationen, unter anderem über den Wechselkurs einiger Währungen, Tools zur Ausführung von Transaktionen auf dem Devisenmarkt über das Internet und alle anderen Funktionen, Inhalte oder Dienstleistungen, die wir möglicherweise in Zukunft hinzufügen.

2.3. Diese Vereinbarung gilt ausschließlich für diese Dienstleistungen und nicht für andere Dienstleistungen, die wir Ihnen möglicherweise bereitstellen.

3. Kundenannahme und -kategorisierung.

3.1. Um mit den angebotenen CFDs handeln zu können, müssen Sie bei uns ein Konto eröffnen. Während der Kontoeröffnung sind wir gemäß geltendem Recht verpflichtet, einen KYC-Prozess durchzuführen, um unsere Kunden zu legitimieren. Wir verfolgen bei diesem Verfahren einen risikobasierten Ansatz, der möglicherweise die Einholung eines dokumentarischen Nachweises Ihres vollständigen Namens, Ihres Geburtsdatums und Ihrer Adresse erfordert, ohne darauf beschränkt zu sein. In bestimmten Fällen arbeiten wir mit Drittanbietern zusammen, die den KYC-Prozess durchführen. Dabei kann es sein, dass Sie den Vertragsbedingungen solcher Drittanbieter zustimmen müssen, bevor Sie sich bei Trading 212 registrieren und unser Kunde werden können. Sie erklären sich damit einverstanden, dass wir zusätzliche elektronische Online-Verifizierungstools verwenden können, die unter anderem weitere Angaben, Dokumente sowie Foto- und Videobeweise von Ihnen anfordern können. Wenn Sie Ihre Identität nicht zufriedenstellend nachweisen können, können Sie kein Konto bei uns eröffnen oder wir müssen Ihr bestehendes Konto schließen.

3.2. Wir können Sie außerdem bitten, uns zum Zwecke des Steuereinbehalts zusätzliche personenbezogene Daten mitzuteilen. Andernfalls kann es sein, dass Ihnen mehr Quellensteuer auf Ihr Einkommen abgezogen wird.

3.3. Wir beurteilen die Eignung des Handels mit CFD-Produkten für Sie unter Berücksichtigung Ihres Wissens, Ihrer Erfahrung und Ihrer Kenntnisse der damit verbundenen Risiken.

3.4. Wir werden Sie nicht als Kunden akzeptieren und erst dann mit der Bereitstellung unserer Dienstleistungen für Sie beginnen, bis:

- a. wir den KYC-Prozess erfolgreich abgeschlossen haben;
- b. wir festgestellt haben, dass Sie den Eignungstest bestanden haben; und

- c. wir die Zielmarktanalyse erfolgreich abgeschlossen haben.

Erst nachdem wir unseren Prozess zur Kundenregistrierung abgeschlossen und Sie eine Bestätigung von uns erhalten haben, können wir Ihnen unsere Dienstleistungen anbieten. Vor diesem Zeitpunkt werden Sie von uns als potenzieller Kunde betrachtet und haben möglicherweise zu Bewertungszwecken Zugriff auf bestimmte Teile der Handelsplattform. Während dieser Zeit sind Sie an die Bedingungen dieser Vereinbarung gebunden.

3.5. In Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen kategorisieren wir unsere Kunden in drei Hauptkategorien: „Geeignete Gegenparteien“, „Professionelle Kunde“ und „Privatkunden“.

3.6. Sofern uns nicht ausdrücklich schriftlich etwas anderes mitgeteilt wird, behandeln wir Sie als Privatkunden und Ihnen wird das höchste Maß an regulatorischem Schutz gewährt. Geeignete Gegenparteien und Professionelle Kunden gelten als erfahrener, sachkundiger, versierter und in der Lage, ihr eigenes Risiko einzuschätzen, weshalb ihnen ein geringeres Maß an regulatorischem Schutz gewährt wird. Als Privatkunde können Sie eine andere als die Ihnen von uns zugewiesene Kundenkategorisierung wünschen. Bitte beachten Sie, dass wir Ihren Antrag auf Rekategorisierung gegebenenfalls ablehnen. Wenn wir einer solchen Anfrage nachkommen, wird Ihnen möglicherweise ein geringeres Maß an regulatorischem Schutz gewährt.

Dementsprechend haben Sie als Privatkunde Anspruch auf die folgende, nicht abschließende Liste regulatorischer Schutzrechte:

- a. Informationen zu den Dienstleistungen erhalten, die wir Ihnen anbieten;
- b. Wir sind verpflichtet, die bestmögliche Ausführung Ihrer Aufträge gemäß unserer Orderausführungsgrundsätze sicherzustellen.
- c. Sie erhalten alle erforderlichen behördlichen Informationen im Hinblick auf die Ausführung Ihrer Aufträge;
- d. Sie werden umgehend benachrichtigt, wenn uns wesentliche Schwierigkeiten im Hinblick auf die ordnungsgemäße Ausführung Ihrer Aufträge bekannt werden;
- e. Sie erhalten Schutz vor potenziellen Verlusten in Bezug auf Hebel-Limits, negative Salden und Margin-Close-Out-Level, wie in dieser Vereinbarung näher festgelegt; und
- f. Sie haben Anspruch auf Entschädigung durch die Anleger- und Einlagensicherungssysteme gemäß Klausel 28.

3.7. Die von uns angebotenen Dienstleistungen und Produkte sind nicht für jeden geeignet. Aus diesem Grund haben wir unseren Zielmarkt ermittelt und erwarten im Allgemeinen, dass

unsere Dienstleistungen von Personen genutzt werden, auf die einige oder alle der folgenden Punkte zutreffen: Personen, die in der Lage sind, einen Verlust von 100 % aller investierten Mittel zu verkraften; Personen, die über ein ausreichendes Maß an Wissen und/oder Erfahrung verfügen, um die Eigenschaften von CFDs und die mit dem Handel auf Margin verbundenen Risiken zu verstehen; Personen mit einer sehr hohen Risikobereitschaft und Personen, die die Handelsinstrumente für kurzfristige Investitionen, Spekulativen Handel, zur Portfoliodiversifizierung oder Ähnliches nutzen möchten.

3.8. Es ist Ihnen nicht gestattet, im Namen eines Dritten ein Konto bei uns zu eröffnen und/oder zu führen, unabhängig von Ihren Rechtsbeziehungen. Es ist Ihnen ausdrücklich untersagt, unsere Dienstleistungen für Zwecke des algorithmischen Handels sowie für die Bereitstellung kommerzieller Dienstleistungen, wie etwa, Makler- und/oder Vermögensverwaltungs-Dienstleistungen, zu verwenden, unabhängig von der Tatsache, dass ein solcher Dienst gesetzlich zugelassen sein könnte. Wir haben das Recht, jedes uns bekannt werdende Konto dieser Art einseitig zu schließen und haften nicht für Verluste, Schäden, Kosten oder Ausgaben, die aus unseren Maßnahmen gemäß dieser Klausel entstehen.

4. CFD-Handelsdienstleistungen.

4.1. Wir erbringen unsere Leistungen wie zwischen uns schriftlich vereinbart („**Dienstleistungen**“), die aus dem Empfangen, Übermitteln und Ausführen von Aufträgen für Folgendes bestehen können:

- a. Handel mit CFDs auf Währungspaare;
- b. Handel mit CFDs auf Aktien, Anleihen und Indizes;
- c. Handel mit CFDs auf Futures und Rohstoffe; und
- d. Handel mit CFDs auf Exchange-Traded Funds („**ETFs**“).

4.2. Vorbehaltlich der Bestimmungen dieser Vereinbarung gewähren wir Ihnen hiermit eine persönliche, widerrufliche, nicht exklusive, nicht übertragbare und nicht unterlizenzierbare Lizenz für den Zugriff auf und die Nutzung unserer Dienstleistungen (einschließlich der Nutzung unserer Handelsplattform und aller damit verbundenen herunterladbaren Software), wie im Folgenden ausführlicher beschrieben.

4.3. Die Dienstleistungen unterliegen allen in dieser Vereinbarung enthaltenen und durch Satzung, Verordnung, Recht oder Finanzmarkt vorgeschriebenen Beschränkungen oder Einschränkungen. Durch CFD-Transaktionen erwerben Sie keinerlei Rechte, Stimmrechte, Titel oder Anteile an einem Basisinstrument und berechtigen und/oder verpflichten Sie nicht, in Bezug auf ein Basisinstrument eine Kapitalmaßnahme zu erwerben, zu erhalten, zu halten, abzustimmen, auszuliefern, zu veräußern oder direkt an einer solchen teilzunehmen.

4.4. Wir erbringen unsere Dienstleistungen ausschließlich auf Ausführungsbasis, was bedeutet, dass alle Anlageentscheidungen ausschließlich von Ihnen getroffen werden, Sie allein Ihre Anlagestrategie und -auswahl bestimmen und für alle Aufträge verantwortlich sind. Wir werden Sie NIEMALS zu Ihren Investitionen, Transaktionen oder Handelsentscheidungen beraten. Wir geben Ihnen KEINE Ratschläge oder Empfehlungen bezüglich unserer Dienstleistungen und die von uns bereitgestellten Informationen sollten nicht als solche interpretiert werden. Ob die geplanten Anlagen für Sie geeignet sind, sollten Sie individuell und professionell prüfen lassen. Wir stellen Ihnen unter Umständen sachliche Informationen zu unseren Produkten, deren möglichen Risiken oder zu den Finanzmärkten im Allgemeinen zur Verfügung; dabei berücksichtigen wir jedoch nicht Ihre individuellen Umstände.

4.5. Der Handel mit CFDs birgt ein hohes finanzielles Risiko. Sie können das gesamte Geld auf Ihrem Konto verlieren (siehe die Risikowarnungen in unserem Offenlegungshinweis, verfügbar auf unserer Website). Sie gewährleisten, erklären und verpflichten sich, alle Aufträge für Transaktionen in Ihrem eigenen Namen und auf Ihr eigenes Risiko und Ihre eigenen Kosten zu erteilen. Sie erkennen an, dass es immer in Ihrer Verantwortung liegt, festzustellen, ob eine Transaktion für Sie geeignet ist, und dass Sie sich bei der Entscheidung, ob Sie eine Transaktion eingehen oder nicht eingehen oder wie Sie einen Verlust vermeiden oder einen Gewinn sichern, ausschließlich auf Ihr eigenes Urteilsvermögen verlassen.

4.6. Wir sind nicht für die Bereitstellung von Steuer- oder Rechtsberatung in Bezug auf die Dienstleistungen verantwortlich. Sofern wir für Sie keine Steuern einbehalten (siehe Klausel 14), sind Sie allein für sämtliche Steuerpflichten verantwortlich, die für Sie als Steuerzahler gelten, einschließlich der Meldung und Zahlung aller anfallenden Steuern, Abgaben oder sonstigen steuerlichen Verbindlichkeiten in Bezug auf die Dienstleistungen. Die Verpflichtungen von Trading 212 gemäß Klausel 15.3 bleiben hiervon unberührt.

4.7. Wir eröffnen ein Konto in Ihrem Namen in der ausgewählten verfügbaren Währung. Sie können Ihr Konto zum Handeln verwenden, sobald Sie mindestens den in den Bedingungen

und Gebühren angegebenen Betrag auf Ihr Konto eingezahlt haben und die Verifizierung des Kontos bestätigt wurde.

4.8. Indem Sie die Dienstleistungen, einschließlich unserer Website und Handelsplattform, nutzen, erkennen Sie Folgendes an und stimmen diesem zu:

- a. Es ist verboten, Inhalte und Informationen im Zusammenhang mit den Dienstleistungen ohne unsere vorherige schriftliche Zustimmung zu verwenden, zu speichern, zu reproduzieren, anzuzeigen, zu ändern, zu verkaufen, zu veröffentlichen und zu verteilen.
- b. Sie dürfen die Dienstleistungen nicht für rechtswidrige oder nicht autorisierte Zwecke nutzen;
- c. Sie erkennen an, dass sämtliche Eigentumsrechte an der Handelsplattform bei uns oder bei etwaigen von uns ausgewählten Drittlizenzgebern oder Dienstleistern liegen und durch Urheberrechts-, Marken- und andere Gesetze zum Schutz geistigen Eigentums sowie andere geltende Gesetze geschützt sind.

4.9. Sie können durch die ausgeführten Aufträge einen Gewinn erzielen oder einen Verlust erleiden. Alle Gewinne und Verluste werden gemäß Klausel 4.7 sofort in die Währung umgerechnet, in der das Konto eröffnet wurde.

4.10. Erst wenn wir den Eingang Ihres Auftrags über die Handelsplattform bestätigen, gilt dieser als von Ihnen erteilt.

4.11. Alle Transaktionen im Rahmen dieser Vereinbarung werden über Ihr Konto abgewickelt. Sämtliche im Rahmen dieser Vereinbarung auf Ihrem Konto gehaltenen Gelder werden getrennt von unseren eigenen Geldern gehalten.

4.12. Gemeinschaftskonten sind nicht zulässig und Sie erkennen an, dass Sie nicht mehr als ein CFD-Konto haben dürfen. Wenn Sie diese Regel nicht einhalten, können wir alle mit Ihnen geschlossenen Vereinbarungen kündigen. Falls Sie mehrere Konten bei uns haben, die in unterschiedlichen Währungen geführt werden (z. B. ein Invest-Konto in GBP und ein CFD-Konto in EUR), behalten wir uns das Recht vor, für jede Währungsumrechnung zwischen den Konten eine Währungsumrechnungsgebühr gemäß unseren Bedingungen und Gebühren zu erheben.

4.13. Sie erkennen an, dass wir von Zeit zu Zeit bestimmte der im Rahmen dieser Vereinbarung angebotenen Dienstleistungen, soweit nach geltendem Recht zulässig, an

Konzernunternehmen von Trading 212 oder an Drittparteien auslagern und/oder teilweise auslagern können.

5. Ihre Rechte und Pflichten.

5.1. Während der Handelszeiten haben Sie das Recht, Kurse zu erhalten, Aufträge zu erteilen, Bestätigungen für ausgeführte Transaktionen zu erhalten und Ihre Kontoauszüge einzusehen.

5.2. Sie müssen Ihre offenen Positionen überwachen und tragen das Risiko, durch Ihre Handelsaktivitäten Verluste zu erleiden. Wir bieten Privatkunden einen Schutz vor negativen Salden auf ihren Konten.

5.3. Gemäß § 312g Abs. 2 Nr. 8 BGB „**BGB**“), und aufgrund der Art der von uns im Rahmen dieser Vereinbarung erbrachten Dienstleistungen, welche von Schwankungen auf dem Finanzmarkt abhängen, auf die wir keinen Einfluss haben, haben Sie kein Recht, diese Vereinbarung zu widerrufen, ohne alle anfallenden Kosten, Gebühren und Abzüge auf der Grundlage der Ergebnisse Ihrer Transaktionen zu tragen.

5.4. Sie übernehmen die volle Verantwortung für die Überwachung Ihres Kontos. Sie verpflichten sich, uns umgehend zu benachrichtigen, wenn Ihnen Folgendes bekannt wird:

- a. der Verlust, Diebstahl oder die unbefugte Nutzung Ihres Benutzernamens, Passworts oder Ihrer Kontonummer;
- b. den Nichterhalt einer Nachricht oder des Teils einer Nachricht, in der angegeben wird, dass ein Auftrag eingegangen, abgelehnt und/oder ausgeführt wurde; oder
- c. jegliche Unstimmigkeit in den Salden Ihres/Ihrer Kontos/Konten, Kontoauszüge, Vertragsnotizen, Aufzeichnungen, Ihrem Guthaben oder Ihrem Transaktionsverlauf.

5.5. Sie müssen sicherstellen, dass Ihr Passwort jederzeit vertraulich bleibt, und Sie müssen alle erforderlichen Schritte unternehmen, um:

- a. zu verhindern, dass andere Personen Ihr Passwort verwenden;
- b. Ihr Passwort nicht an andere Personen weiterzugeben, auch nicht an einen unserer Mitarbeiter;
- c. Ihre Kontonummer weder ganz noch teilweise als Passwort zu verwenden; und
- d. Ihr Mobiltelefon oder andere Geräte nicht unbeaufsichtigt zu lassen, während Sie auf der Handelsplattform angemeldet sind.

6. Unsere Rechte und Pflichten.

6.1. Wir stellen Ihnen einen Kontoauszug und eine Bestätigung Ihrer Transaktionen sowie einen Kontostand und eine Aufzeichnung aller Transaktionen für Ihr Konto über die Handelsplattform zur Verfügung. Sie sind verpflichtet, die von uns erhaltenen elektronischen Kontoauszüge zu prüfen und uns etwaige Unstimmigkeiten unverzüglich mitzuteilen.

6.2. Wir akzeptieren keine Aufträge für Transaktionen, wenn:

- a. der betreffende Markt für den Handel geschlossen ist;
- b. Sie nicht genügend Geld auf Ihrem Konto haben, um die Transaktion auszuführen;
- c. Ereignisse der Klausel 33 „Höhere Gewalt“ vorliegen;
- d. wir den Verdacht haben, dass Sie uns gegenüber eine böswillige Haltung einnehmen oder es Anhaltspunkte für eine solche Haltung gibt;
- e. wir den Verdacht haben, dass Sie Front-Running-Praktiken anwenden/angewandt haben und/oder Insiderinformationen und/oder andere gesetzlich oder durch die einschlägigen Marktpraktiken geschützte Informationen erlangt und missbraucht haben. In solchen Fällen haben wir das Recht, die Ausführung Ihrer Aufträge oder Anweisungen abzulehnen und alle Ihre Handelstransaktionen für ungültig zu erklären, selbst wenn sie bereits von uns bestätigt wurden, ohne dafür Gründe anzugeben. In diesem Fall haben wir das Recht, die auf Ihrem Konto eingegangenen Beträge als Ergebnis solcher Transaktionen nicht auszuzahlen; und
- f. wenn wir schwerwiegende technische Probleme feststellen, die die normale Funktion der Handelsplattform beeinträchtigen und/oder ein offensichtlicher Fehler aufgetreten ist.

In den vorgenannten Fällen haften wir nicht für Ihnen entstandene Schäden.

6.3. Wir haben das Recht, nach unserem alleinigen Ermessen die Margin-Anforderungen, Zinsswaps, Provisionen, Mindest- und Höchsthandelsbeträge, Mindest- und Höchstanzahl von Einheiten jedes Finanzinstruments und dergleichen zu ändern, einzuschränken oder zu begrenzen. Solche Beschränkungen werden aufgrund von Erwägungen auferlegt, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf die Marktbedingungen und/oder eine Einschätzung der Risiko- und/oder Compliance-Abteilungen von Trading 212. In einem solchen Fall werden wir unser Bestes tun, Sie so zeitnah wie möglich per E-Mail oder über unsere Handelsplattform zu informieren. Dennoch liegt es in Ihrer Verantwortung, Ihr Konto zu überwachen und sich über aktuelle Einschränkungen zu informieren.

6.4. Wir haben das Recht, neue Finanzinstrumente und Marktzeiten für den Handel auf der Handelsplattform einzuführen und nach unserem alleinigen Ermessen Finanzinstrumente und Marktzeiten auszusetzen und/oder von der Handelsplattform zu entfernen.

6.5. Wir behalten uns das Recht vor, in den folgenden Fällen sofort eine Close Only-Beschränkung einzuführen:

- a. Wenn wir den Verdacht einer rechtswidrigen Handlung haben;
- b. Wenn wir den Verdacht haben, dass die Handelsaktivität gesperrt oder missbräuchlich ist;
- c. Für den Fall, dass wir von unseren Rechten gemäß Klausel 21.3 Gebrauch machen;
- d. Um etwaigen gesetzlichen Verpflichtungen nachzukommen, auch wenn Sie gesetzlich vorgeschriebene Informationen nicht bereitgestellt haben; oder
- e. Wenn wir hinreichend Grund zu der Annahme haben, dass es für uns, für Sie als Kunden, für unsere anderen Kunden und/oder für die Finanzmärkte schädlich wäre, wenn wir Ihnen die Fortsetzung des Handels gestatten würden.

In den oben genannten Situationen benachrichtigen wir Sie, wenn eine Close-Only-Beschränkung gesetzt wird.

6.6. Wir behalten uns das Recht vor, in den folgenden Fällen (aber nicht hierauf beschränkt) eine Close Only-Beschränkung mit einer Vorankündigung von vierzehn (14) Kalendertagen festzulegen:

- a. Wenn wir Ihnen eine Mitteilung geschickt haben, in der wir Sie über unsere Absicht informieren, unsere Geschäftsbeziehung mit Ihnen zu beenden/Ihr Konto zu schließen;
- b. Wenn Sie uns nicht ausdrücklich Ihre Zustimmung erteilt haben, obwohl wir darum gebeten haben, insbesondere wenn wir eine ausdrückliche Zustimmung benötigen, um neue Funktionen oder Dienstleistungen auf der Handelsplattform einzuführen oder bestehende zu ändern.

6.7. Wenn wir der Ansicht sind, dass Sie die Latenz der Handelsplattform auf unfaire Weise ausnutzen, können wir nach unserem alleinigen Ermessen sämtliche Aufträge für ungültig erklären und Ihnen nur die eingezahlten Gelder abzüglich aller früheren Auszahlungen zurückerstatten und anschließend Ihr Konto schließen.

6.8. Ein solcher Handel wird zum Beispiel durch ein hohes Volumen an Transaktionen erkannt, die im Vergleich zum „durchschnittlichen“ Kunden innerhalb einer ungewöhnlich kurzen Zeitspanne eröffnet und geschlossen werden, wobei eine unverhältnismäßig große Anzahl vorteilhaft zwischen dem Handelspreis und dem Preis des zugrunde liegenden Marktes

platziert wird, anstatt der „zufälligen Verteilung“, die bei fairer Nutzung der Handelsplattform zu erwarten wäre.

7. Haftungsausschluss.

7.1. Wir erbringen die Dienstleistungen für Sie mit der gebotenen Sorgfalt und Sachkenntnis, können jedoch weder die Performance noch die Rentabilität Ihrer Anlagen garantieren. Wir haften nicht für Einkommens-, Umsatz- oder Gewinneinbußen, die sich aus Ihrer Handelsaktivität auf der Handelsplattform ergeben.

7.2. Vorbehaltlich der Bestimmungen in den Klauseln 7.3. und 7.4. übernehmen wir die Haftung Ihnen gegenüber, wenn Ihnen als direkte Folge unserer Verletzung dieser Vereinbarung ein Schaden entstanden ist, der auf unsere grobe Fahrlässigkeit, Betrug oder vorsätzliche Unterlassung zurückzuführen ist.

7.3. Gemäß Klausel 7.5 haften wir nicht für Verluste, die sich aus unserer Nichteinhaltung dieser Vereinbarung ergeben und in die folgenden Kategorien fallen:

- a. Einkommens- oder Einnahmeverluste;
- b. Geschäftsverlust;
- c. entgangener Gewinn;
- d. Verlust erwarteter Einsparungen;
- e. Datenverlust; oder
- f. Verschwendung von Management- oder Arbeitszeit.

7.4. Gemäß Klausel 7.5 haften wir nicht für:

- a. ein Ereignis im Sinne der Klausel 30 „Höhere Gewalt“;
- b. jegliches Versäumnis einer Gegenpartei, eines Zwischenmaklers, einer Bank, eines Depotverwalters, eines Marktes oder Marktbetreibers, einer Börse, einer Verrechnungsstelle, eines Verwahrers oder eines anderen Dritten, mit dem Sie Geschäfte tätigen;
- c. Änderungen der Handelsbedingungen der jeweiligen Börse oder des jeweiligen Devisenmarktes;
- d. den Ausfall von Handelssystemen, Software oder Dienstleistungen Dritter, die nicht von uns bereitgestellt werden;
- e. offensichtliche Fehler in einem bestimmten Angebot, sofern der Fehler trotz unserer gebotenen Sorgfalt und Sachkenntnis nicht hätte verhindert werden können;

- f. eine von Ihnen falsch aufgegebenen Auftrag, eine Unterbrechung der Verbindung oder einen Ausfall der Kommunikationsmittel; und
- g. vorübergehende technische Schwierigkeiten oder Umstände, die die Durchführung von Transaktionen auf einem bestimmten Markt und die Erstellung von Kursen unmöglich machen, es sei denn, diese sind auf eine Verletzung dieser Vereinbarung, Fahrlässigkeit oder vorsätzliche Unterlassung unsererseits zurückzuführen.

7.5. Nichts in dieser Vereinbarung schließt die Pflicht oder Haftung einer Partei gegenüber der anderen aus oder beschränkt sie:

- a. Tod oder Personenschaden durch Fahrlässigkeit;
- b. Betrug oder arglistige Täuschung; oder
- c. Haftung, die nach geltendem Recht nicht ausgeschlossen werden kann.

7.6. Sie sind verpflichtet, uns für sämtliche Verluste zu entschädigen, die uns durch Ihren Verstoß gegen diese Vereinbarung entstehen. Sie sind jedoch nicht verpflichtet, uns Ersatz zu leisten, wenn der Schaden von uns oder von Dritten verursacht wurde. In Situationen, in denen Sie zu einer Rückerstattung verpflichtet sind, ergreifen wir angemessene Maßnahmen, um unsere Verluste zu minimieren.

7.7. Wir haften nicht für Verluste, Kosten oder Gebühren, die direkt oder indirekt aus der Ausübung unseres Rechts resultieren, Beschränkungen für das Konto vorzunehmen oder andere in dieser Vereinbarung vorgesehene Maßnahmen zu ergreifen.

7.8. Sie stimmen hiermit zu und erkennen an, dass es manchmal technische Probleme oder Fehler auf der Handelsplattform geben kann. Im Falle eines Ausfalls der Handelsplattform verzichten Sie auf jegliche Ansprüche gegenüber Trading 212 hinsichtlich entgangener Gewinne und/oder Ansprüche, dass Sie während der Ausfallzeit einen Auftrag zu einem bestimmten Preis ausgeführt hätten, es sei denn, die Ausfallzeit wurde vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht.

7.9. Sie erklären sich damit einverstanden, dass alle von Ihnen erteilten ausstehenden Aufträge („Stop“-Order) im Falle starker Kursschwankungen des Basisinstruments zu einem anderen als dem angegebenen Kurs ausgeführt werden können.

7.10. Mit der Unterzeichnung der Vereinbarung werden Sie darüber informiert, dass bei den Preisen bestimmter Finanzinstrumente, auf die Sie über die Handelsplattform Zugriff haben, ein offensichtlicher Fehler auftreten kann. Solche offensichtlichen Fehler können zu technischen Fehlern oder Verzögerungen bei der Beschaffung der erforderlichen

Informationen führen, was zu einem falschen Angebot führen kann. Jede Erklärung unsererseits zu einem offensichtlichen Fehler erfolgt nach Treu und Glauben und auf Grundlage einer angemessenen Bewertung aller relevanten Informationen.

7.11. Wenn ein offensichtlicher Fehler in einem bestimmten Angebot gefunden wird, sind wir nach unserem Ermessen berechtigt, den Auftrag zu stornieren und alle notwendigen Schritte zu unternehmen, um die entsprechenden Folgen – in Form eines Gewinns oder eines Verlusts für Sie – unmittelbar nach Entdeckung eines solchen offensichtlichen Fehlers zu korrigieren. Wir haften nicht für Schäden oder Folgeverluste, die Ihnen infolge einer solchen Stornierung entstehen, mit Ausnahme von Schäden, die unmittelbar auf unsere grobe Fahrlässigkeit oder unser vorsätzliches Fehlverhalten zurückzuführen sind. Sie erklären sich damit einverstanden, sämtliche aufgrund eines offensichtlichen Fehlers erzielten Gewinne auf Anfrage unverzüglich zurückzuzahlen.

7.12. Sie erkennen an, dass wir nach unserem alleinigen Ermessen berechtigt sind, alle fehlerhaften Einträge auf dem Konto rückgängig zu machen oder zu stornieren, einschließlich, aber nicht beschränkt auf ausstehende Aufträge, ausgeführte Transaktionen, Einzahlungen, Abhebungen und ähnliche Buchungen, die zu direkten oder indirekten Fehlfunktionen, Fehlern oder Irrtümern geführt haben.

8. Margin und Verrechnung.

8.1. Für jede offene Position blocken wir einen Teil der von Ihnen eingezahlten Mittel als Sicherheit. Diese Mittel werden als „Margin“ bezeichnet und können nicht abgehoben werden. Informationen zu den aktuellen Margin-Sätzen finden Sie auf unserer Website sowie in den Bedingungen und Gebühren.

8.2. Um Ihre offenen Positionen aufrechtzuerhalten, müssen Sie jederzeit eine angemessene Margin Höhe gemäß Klausel 8.1 aufrechterhalten und die Einhaltung der Margin selbstständig überwachen und diese sofort wiederherstellen, wenn sie unter das erforderliche Minimum fällt. Wenn Sie einen Auftrag erteilen, werden wir uns nach besten Kräften bemühen, den Höchstbetrag der verfügbaren Mittel zu berechnen, den Sie für diesen Auftrag ausgeben können, und einen angemessenen Prozentsatz über dem aktuellen Marktpreis hinzufügen, um Marktpreisschwankungen abzudecken („**Gesamtbetrag der für den Auftrag gesperrten Mittel**“). Der Gesamtbetrag der für den Auftrag erforderlichen Mittel wird gesperrt und ist nicht Teil Ihrer verfügbaren Geldmittel. Nach der Ausführung des

betreffenden Auftrags werden alle Restbeträge des Gesamtbetrags der für den Auftrag gesperrten Mittel den verfügbaren Mitteln gutgeschrieben. Wir können den Auftrag jedoch auch dann annehmen, wenn zum Zeitpunkt der Erteilung nicht ausreichende Mittel vorhanden sind. Es liegt in Ihrer alleinigen Verantwortung, sicherzustellen, dass auf Ihrem Konto ausreichend verfügbare Mittel vorhanden sind, um den Gesamtbetrag, der für den Auftrag erforderlich ist, abzudecken.

8.3. Wenn Sie die erforderliche Margin gemäß Klausel 8.1 nicht bereitstellen (wenn der Gesamtbetrag Ihres Kontostands unter die erforderliche Mindest Margin fällt), informieren wir Sie umgehend über die Handelsplattform.

8.4. Sie nehmen zur Kenntnis und stimmen zu, dass wir nach Übermittlung der Informationen gemäß Klausel 8.3. die offenen Positionen zu aktuellen Marktpreisen schließen werden, ohne Sie im Voraus darüber zu informieren, um zu verhindern, dass Sie Verluste erleiden, die Ihre verfügbaren Mittel übersteigen. Im Rahmen dieser Vereinbarung stimmen Sie den Preisniveaus der Transaktionen beim Schließen der Positionen zu. Sie werden über Ihre geschlossenen Positionen durch eine Sofortbenachrichtigung über die Handelsplattform, die Ihnen Zugriff auf Ihren Kontostand gewährt, oder per E-Mail informiert.

8.5. Die Bestimmungen unter Klausel 8.4 gelten, wenn das Kapital auf dem Konto 50 % der erforderlichen Margin unterschreitet, und alle Ihre offenen Positionen nacheinander oder gleichzeitig geschlossen werden.

8.6. Das Verfahren und die Maßnahmen gemäß den Klauseln 8.4 und 8.5 im Falle eines Margin Close werden automatisch in der Handelsplattform festgelegt und ohne menschliches Eingreifen aktiviert.

8.7. Das Verfahren und die Maßnahmen gemäß den Ziffern 8.4. und 8.5. dienen dazu, Sie vor Verlusten zu schützen, die sich in einem negativen Kontosaldo äußern würden. Dadurch vermeiden Sie die Übernahme zusätzlicher Verbindlichkeiten, die über die Mittel Ihres Kontos hinausgehen.

8.8. Wenn ein Zahlungsverzug eintritt, können wir, sofern und soweit dies nach den geltenden Gesetzen und Vorschriften zulässig ist, alle oder einige der folgenden Maßnahmen ergreifen:

- a. die sofortige Zahlung aller Beträge, die Sie uns schulden, einschließlich etwaiger Margin-Anforderungen, verlangen;

- b. sofern sie nicht bereits gemäß diesen CFD-Bedingungen geschlossen oder beendet wurden, alle oder einige Ihrer offenen Positionen schließen.
- c. etwaige Guthaben gemäß Klausel 8.10 in eine andere Währung umrechnen;
- d. Ihre Aufträge stornieren;
- e. unsere Aufrechnungs- und Pfandrechte ausüben;
- f. Ihr Konto sperren und die Ausführung jeglicher Transaktionen oder Aufträge verweigern;
- g. diese Vereinbarung mit sofortiger Wirkung kündigen; und/oder
- h. alle anderen Maßnahmen ergreifen oder unterlassen, die wir unter den gegebenen Umständen für angemessen halten, um uns selbst und unsere Kunden insgesamt zu schützen.

8.9. Diese CFD-Bedingungen und alle Transaktionen im Rahmen dieser Bedingungen sind Teil einer einzigen Vereinbarung zwischen uns und Ihnen.

8.10. Unbeschadet unseres Rechts, gemäß den Bedingungen dieser Vereinbarung eine sofortige Zahlung von Ihnen zu verlangen, aber vorbehaltlich der geltenden Gesetze und Vorschriften, sind wir jederzeit nach dem Auftreten eines Zahlungsverzugs dazu berechtigt:

- a. das gesamte Geld, das wir für Sie auf einem oder allen Ihrer Konten bei uns aufbewahren, zusammenzuführen und zu konsolidieren; und
- b. die unter den nachstehenden Ziffern (i) und (ii) genannten Beträge mit jedem Konto zu verrechnen:
 - i. sämtliche von uns an Sie zu zahlenden Beträge (unabhängig von Zahlungsweise und Zahlungszeitpunkt), einschließlich Ihrer Geldmittel (sofern es sich um ein Guthaben handelt), nicht realisierter Gewinne und sämtlicher Guthaben auf einem Ihrer Konten bei uns, selbst wenn eines dieser Konten geschlossen wurde;
 - ii. alle Beträge, die von Ihnen an uns zu zahlen sind (unabhängig von Zahlungsweise und Zahlungszeitpunkt), einschließlich, aber nicht beschränkt auf nicht realisierte Verluste, Zinsen, Kosten, Aufwendungen und/oder Gebühren, die in Bezug auf ein Konto, das Sie bei uns haben, oder etwaige Sollsalden auf einem solchen Konto angefallen sind, selbst wenn diese Konten geschlossen wurden, und zu diesem Zweck können wir Beträge, die in einer Währung notiert sind, in eine andere Währung umrechnen. Wir können auch eine fiktive Währungsumrechnung durchführen, wenn dies für Bewertungszwecke erforderlich ist.

8.11. Übersteigt ein Betrag gemäß Klausel 8.10.(b)(ii) einen Betrag gemäß Klausel 8.10.(b)(i) oben, sind Sie verpflichtet, uns die Differenz unverzüglich zu zahlen, unabhängig davon, ob dies verlangt wird oder nicht.

8.12. Sollten die Rechte nach den Ziffern 8.8. bis 8.11. (einschließlich) ausgeübt werden, werden sämtliche Zahlungsverpflichtungen in der Verpflichtung zusammengefasst, sodass Sie entweder einen Nettobetrag an uns zahlen oder wir einen Nettobetrag an Sie zahlen.

8.13. Soweit nach geltendem Recht zulässig, erklären Sie sich damit einverstanden, dass wir ein allgemeines Pfandrecht an dem Geld auf Ihrem Konto haben, bis sämtliche Geldbeträge, Gebühren, Kosten und Verbindlichkeiten, die Sie uns schulden, bezahlt sind. Ihr Geld wird weiterhin als Kundengeld behandelt und Ihr Vermögen wird gemäß dieser Vereinbarung und den geltenden Gesetzen weiterhin als Kundenvermögen behandelt, bis zu dem Zeitpunkt, an dem ein Zahlungsverzug eintritt und wir anschließend beschließen, unsere Rechte aus diesem Pfandrecht geltend zu machen.

9. Auftragserteilung.

9.1. Sie können Aufträge über die Handelsplattform erteilen, nachdem Sie sich mit Ihrem Benutzernamen und Passwort angemeldet haben.

9.2. Sie erklären sich damit einverstanden, dass wir die gesamte Kommunikation zwischen Ihnen und uns aufzeichnen und diese Aufzeichnungen oder Abschriften dieser Aufzeichnungen sowie alle E-Mails, aufgezeichneten Chat-Nachrichten oder andere Kommunikationen, die Sie uns über unsere Plattform oder auf andere Weise senden, zu Schulungszwecken, zur Untersuchung Ihrer Beschwerden oder zu anderen rechtlichen oder behördlichen Zwecken verwenden können, darunter als Beweismittel bei Streitigkeiten oder erwarteten Streitigkeiten zwischen Ihnen und uns. Auf Anfrage stellen wir Ihnen innerhalb einer angemessenen Frist eine Kopie dieser Aufzeichnungen zur Verfügung.

9.3. Sämtliche Mitteilungen/Informationen von Ihnen oder uns sollten in deutscher Sprache, oder, falls Sie Ihren Wohnsitz außerhalb von Deutschland oder Österreich haben in Englischer Sprache, erfolgen. Übersetzungen oder in anderen Sprachen auf unserer Website bereitgestellte Informationen auf unserer Website dienen ausschließlich Informationszwecken und sind weder bindend noch haben sie irgendeine Rechtswirkung; wir

übernehmen keine Verantwortung oder Haftung für die Richtigkeit der darin enthaltenen Informationen.

9.4. Solche Mitteilungen/Kommunikationen gelten als von Ihnen empfangen und ordnungsgemäß übermittelt, sobald wir sie auf der Handelsplattform platziert oder per E-Mail gesendet haben. Wir haften nicht für Verzögerungen, Änderungen, Umleitungen oder sonstige Veränderungen, die die Nachricht nach dem Absenden durch uns erfahren könnte.

9.5. Sie bestätigen, dass Sie sich der mit der Nutzung dieser Kommunikationsmethoden verbundenen Risiken bewusst sind, insbesondere der Risiken, die sich aus einem Fehler oder einem Missverständnis zum Zeitpunkt der Übermittlung von Aufträgen ergeben können. Sie erklären, die Verantwortung für alle Konsequenzen zu übernehmen, die sich hieraus ergeben können.

9.6. Wir übernehmen keine Haftung, wenn wir die Ausführung von Aufträgen ablehnen, die von einer Person erteilt wurden, deren Identität unserer Ansicht nach nicht ausreichend überprüft wurde.

9.7. Sie sind für alle Aufträge und die Richtigkeit aller über das Internet gesendeten Informationen verantwortlich, nachdem Ihr Name, Ihr Passwort oder eine andere zu Ihrer Identifizierung eingerichtete persönliche Identifikationsmethode verwendet wurde, unabhängig davon, wer der tatsächliche Benutzer ist. Jede Person, die sich gemäß Ihren Identifikationsmethoden identifiziert, gilt als berechtigt, unsere Dienstleistungen über Ihr Konto zu nutzen. Wir betrachten solche Aufträge oder Mitteilungen als von Ihnen autorisiert und erteilt. Es liegt in Ihrer Verantwortung, Passwörter vertraulich zu behandeln und eine unbefugte Nutzung Ihrer Passwörter und Ihres Kontos zu verhindern.

9.8. Jeder von Ihnen über die Handelsplattform übermittelte Auftrag gilt erst dann als empfangen und stellt keine gültige Anweisung und/oder einen Vertrag zwischen Ihnen und uns dar, wenn die Anweisung von uns als ausgeführt registriert und Ihnen mittels einer Transaktionsbestätigung bestätigt wurde.

9.9. Wir übernehmen keine Verantwortung für Verzögerungen oder Fehler, die bei der Übermittlung von Aufträgen oder anderen Kommunikation per Computer auftreten, für die Genauigkeit der per Computer empfangenen Informationen oder für etwaige Verluste, die Ihnen aufgrund der Ungenauigkeit dieser Informationen entstehen.

9.10. Wir haben das Recht, die Ausführung eines Auftrages abzulehnen, ohne Sie zuvor darüber zu benachrichtigen und/oder Ihnen eine Erklärung zukommen zu lassen. Dies kann unter anderem die folgenden Fälle umfassen:

- a. Sie haben nicht die erforderlichen Mittel auf Ihrem Konto;
- b. Wenn wir Grund zu der Annahme haben, dass:
 - i. der Auftrag den reibungslosen Betrieb der Handelsplattform stört;
 - ii. der Auftrag auf die Manipulation des Marktes für das jeweilige Finanzinstrument abzielt;
 - iii. Sie im Besitz vertraulicher Informationen im Zusammenhang mit einem von Ihnen erteilten Auftrag (Insiderhandel) waren oder weiterhin sind;
 - iv. der Auftrag darauf abzielt, Erträge aus illegalen Handlungen oder Aktivitäten zu legalisieren (Geldwäsche); oder
 - v. Sie Aufträge mit dem Ziel erteilt haben, das System zu missbrauchen (z. B. durch Verwendung einer Software zur Volumengenerierung durch Öffnen und Schließen von Positionen zum gleichen Preis), um auf unzulässige Weise Vorteile zu erlangen, die über den gewöhnlichen Rahmen des fairen Handels hinausgehen.

9.11. Wir können nach eigenem Ermessen und ohne Vorankündigung auf Konto- oder Instrumentenbasis ein Limit für die offenen Positionen festlegen. Wir haben das Recht, die Eröffnung neuer Positionen abzulehnen, wenn die Eröffnung einer solchen Position dazu führen würde, dass die offenen Positionen eines bestimmten Instruments über dem festgelegten Limit liegt.

9.12. Wir können nach eigenem Ermessen und ohne Vorankündigung ein Instrument in den Close Only-Modus versetzen. In diesem Fall erklären Sie sich damit einverstanden und erkennen an, dass Sie für ein bestimmtes Instrument keine neuen Positionen eröffnen, sondern nur die bestehenden schließen können.

9.13. Sie erkennen an, dass Berichte und Bestätigungen von Auftragsausführungen, -stornierungen oder -änderungen aus verschiedenen Gründen fehlerhaft sein können. Solche Bestätigungen können zudem nach unserem Ermessen geändert werden. In diesem Fall sind Sie an die tatsächliche Auftragsausführung gebunden, sofern diese mit dem Auftrag des Kunden übereinstimmt. Für den Fall, dass wir eine Ausführung oder Stornierung irrtümlicherweise bestätigen und Sie die Meldung eines solchen Fehlers unangemessenerweise länger als 24 Stunden verzögern, behalten wir uns das Recht vor, von

Ihnen die Annahme des Auftrages zu verlangen oder den Auftrag nach unserem alleinigen Ermessen von Ihrem Konto zu entfernen.

10. Einzahlungen und Auszahlungen.

10.1. Sie haben das Recht, über die auf unserer Website angegebenen Methoden Geld auf Ihr Konto einzuzahlen und abzuheben. Wir behalten uns das Recht vor, die verfügbaren Methoden jederzeit einzuschränken. Bitte beachten Sie, dass für die Einzahlung je nach Methode möglicherweise besondere Bedingungen gelten. Sie sind verpflichtet, sich vor der Erteilung einer Zahlungsanweisung mit Ihrem Benutzernamen und Passwort auf unserer Website anzumelden. Bitte beachten Sie, dass Sie für sämtliche Einzahlungen und/oder Auszahlung ausschließlich ein Bankkonto, eine Karte oder einen anderen Kontotyp verwenden dürfen, der Ihnen gehört. Indem Sie einer Einzahlung zustimmen, bestätigen Sie, dass Sie Ihr eigenes Geld für Ihren eigenen Handel mit Trading 212 einzahlen.

10.2. Bankeinzahlungen von Dritten auf Ihr Konto werden zu keinem Zeitpunkt akzeptiert. Sie sollten erst dann Geld auf Ihr Konto überweisen, wenn Sie eine Vereinbarung mit uns geschlossen haben und einen Benutzernamen und ein Passwort für den Zugriff auf die Handelsplattform erhalten haben.

10.3. Sie können eine Auszahlung beantragen, indem Sie sich auf der Website in Ihrem Konto anmelden. Bitte beachten Sie, dass Ihr Auszahlungsantrag vorbehaltlich der Bedingungen dieser Klausel 10 und des geltenden Rechts am selben Tag bearbeitet wird, an dem er eingeht. Sofern der Auszahlungsauftrag nicht außerhalb der Geschäftszeiten eingeht, wird er am folgenden Geschäftstag bearbeitet. Sie haben das Recht, Geld von Ihrem Konto bis zur Höhe der verfügbaren Mittel abzuheben.

10.4. Sie erkennen an, dass die Auszahlung eines beliebigen Teils der verfügbaren Mittel standardmäßig mit derselben Methode und an dieselbe Quelle erfolgt, von der wir die Mittel ursprünglich erhalten haben. Es gibt bestimmte Situationen, in denen eine Auszahlung ausnahmsweise mit einer anderen Zahlungsmethode ausgeführt werden kann als der, die für die Einzahlung verwendet wurde. Diese unterliegen jedoch unserer Genehmigung. Sie sind verpflichtet, uns sämtliche von uns geforderten Nachweise vorzulegen, dass die neue Zahlungsmethode auf Ihren Namen lautet.

10.5. Sie stimmen zu, dass Trading 212 bei jeder Bestätigung einer Auszahlung einen bestimmten Zahlungsdienstleister oder eine bestimmte Bank verwendet, um Ihre Auszahlung gemäß Ihrer Zahlungsanweisung abzuwickeln. Der Zahlungsdienstleister oder die Bank kann den Auszahlungsbetrag während der Bearbeitung der Zahlungstransaktion einbehalten. Dies bedeutet, dass der Auszahlungsbetrag nicht mehr als Kundengeld gilt.

10.6. Wir können zusätzliche Informationen und/oder Unterlagen anfordern, um die Rechtmäßigkeit eines Auszahlungsauftrages zu überprüfen. Wir können die Bearbeitung einer Zahlungsanweisung verzögern oder ablehnen, wenn wir hierfür triftige Gründe haben, insbesondere unter anderem in Bezug auf:

- a. die Echtheit der erteilten Anweisung;
- b. den Verdacht auf unbefugte oder betrügerische Nutzung Ihres Kontos;
- c. die Gültigkeit des angegebenen Bankkontos; oder
- d. gesetzliche oder behördliche Anforderungen.

Sie erklären sich hiermit einverstanden, dass es unter diesen oder ähnlichen Umständen zu einer Verzögerung bei der Bearbeitung Ihrer Zahlungsanweisung kommen kann.

10.7. Sie verpflichten sich hiermit, uns jedes Mal zu informieren, wenn eine von Ihnen für Einzahlungen auf Ihr Konto verwendete Karte gesperrt, deaktiviert oder anderweitig nicht mehr verfügbar ist. Außer in Fällen, in denen eine Karte abgelaufen ist, übernehmen wir keine Haftung, wenn wir Ihrem Auszahlungsauftrag durch Rückzahlung auf eine Karte nachkommen, die ohne Ihre vorherige Mitteilung gesperrt, deaktiviert oder anderweitig nicht mehr verfügbar ist.

10.8. Wenn Sie sich dazu entschließen, Geldbeträge abzuheben, die ursprünglich mit einer Zahlungskarte eingezahlt wurden, indem Sie bei Ihrer ausstellenden Bank oder auf andere Weise eine Rückbuchung einreichen, stimmen Sie ausdrücklich zu, dass wir das Recht haben, die entsprechenden Beträge von Ihren verfügbaren Geldmitteln in Bezug auf alle Mittel aufzurechnen, die während des Rückbuchungsprozesses erfolgreich zurückgebucht wurden.

11. Handel betreiben.

11.1. Sämtliche Transaktionen zwischen Ihnen und uns werden unter Verwendung der in Klausel 9 genannten Kommunikationsmittel abgewickelt.

11.2. Für jede Transaktion erhalten Sie ein Angebot von der Handelsplattform. Das Angebot ist nur so lange gültig, bis es durch ein neues ersetzt wird, was automatisch auf der Handelsplattform geschieht.

11.3. Weder Sie noch wir können die Ausführung eines Auftrags stornieren, sobald der Auftrag zu einem gültigen Angebotspreis ausgeführt wurde und Sie bestätigt haben, dass Sie die gewünschte Menge des betreffenden Instruments „KAUFEN“ oder „VERKAUFEN“ möchten. In manchen Situationen bieten wir alternativ zur völligen Ablehnung eine teilweise Ausführung eines Auftrags an. Wenn ein Auftrag aus verschiedenen Gründen oder aufgrund geltender Beschränkungen nur teilweise ausgeführt werden kann, ermächtigen Sie uns, alle angemessenen Anstrengungen zu unternehmen, um diesen Teil des Auftrags auszuführen.

11.4. Wir werden für jedes Instrument zwei Preise über die Handelsplattform angeben: den „KAUF“-Preis und den „VERKAUFEN“-Preis. Sie kaufen zum „KAUF“-Preis und verkaufen zum „VERKAUFEN“-Preis.

12. Kundengelder.

12.1. Sämtliche Gelder, die wir für Sie verwahren, werden als Kundengelder im Einklang mit den geltenden Gesetzen und den BaFin-Vorschriften als Kundengeld gehalten. Alle Kundengelder werden auf einem separaten Bankkonto, als Termineinlage oder bei einem qualifizierten Geldmarktfonds („**QMMF**“) zusammen mit dem Geld unserer anderen Kunden gehalten. Wenn Ihr Geld in einem QMMF gehalten wird, gelten die Gesetze und spezifischen Regeln zur Verwahrung von Kundenvermögen.

12.2. In Übereinstimmung mit **Anhang 1 - Bedingungen für Omnibus-Treuhandkonten**, die diesen CFD-Bedingungen beigelegt sind, erteilen Sie uns ausdrücklich die Anweisung und erklären sich damit einverstanden, dass wir Ihr Kundengeld und das Kundengeld anderer Kunden auf Sammelkonten und nicht getrennt voneinander gemäß den Bedingungen dieser Klausel 12 und den Bedingungen von Anhang 1 verwahren.

12.3. Wenn Sie auf Ihrem Konto bei uns verfügbare Mittel halten, können wir Ihr Geld auf eine oder mehrere der folgenden Arten verwahren:

- a. Verzinsliche reguläre Bankeinlagen bei im EWR, UK oder der Schweiz regulierten Finanzinstituten;

- b. Verzinsliche Termineinlagen mit einer Kündigungsfrist von bis zu 95 Tagen bei im EWR, UK oder der Schweiz regulierten Finanzinstituten; und/oder
- c. QMMFs (nur wenn Sie gemäß Klausel 13 unten ausdrücklich zustimmen).

12.4. Wenn wir einen Teil oder Ihr gesamtes Geld in Termineinlagen halten, ist vorbehaltlich des geltenden Rechts eine Auszahlung dieser Termineinlagen nur nach vorheriger Kündigung oder am Ende der Laufzeit, die bis zu 95 Kalendertage betragen kann, zulässig. Ihre Möglichkeit, Ihr Geld abzuheben oder anderweitig für Anlagen zu verwenden, wird hierdurch nicht beeinträchtigt. Wenn jedoch Trading 212 oder das regulierte Finanzinstitut, das Ihr Geld verwahrt, zahlungsunfähig wird, kann es zu einer Verzögerung bei der Verfügbarkeit Ihres Geldes für die Auszahlung kommen. Eine detaillierte Übersicht über die geltenden Risiken finden Sie in unserem Offenlegungshinweis auf unserer Website.

12.5. Bei der Auswahl, Ernennung und regelmäßigen Überprüfung aller Finanzinstitute oder QMMF, bei denen Ihr Geld angelegt wird, wird mit der gebotenen Sachkenntnis, Sorgfalt und Gewissenhaftigkeit vorgegangen. Wir übernehmen keine Verantwortung für Handlungen, Unterlassungen oder Versäumnisse der Drittbank oder des QMMF.

12.6. Wir behandeln alle Gelder, die wir auf Ihrem Konto halten, gemäß den entsprechenden Bestimmungen zum Schutz von Kundengeldern, die im geltenden Recht vorgesehen sind. Alle Beträge, die Sie uns übergeben haben oder die wir in Ihrem Namen für die Bereitstellung unserer Dienstleistungen verwahren, werden entweder in Ihrem Namen und/oder in unserem Namen für Sie auf einem Treuhandkonto verwahrt. Dies bedeutet, dass Ihre Gelder von unserem eigenen Geld getrennt werden und wir sie im Rahmen unserer Geschäftstätigkeit nicht verwenden können.

12.7. Da Ihre Gelder von unseren eigenen Geldern getrennt sind, stehen im Falle unserer Zahlungsunfähigkeit (beispielsweise aufgrund einer Insolvenz) alle von Dritten auf einem Treuhandkonto gehaltenen Gelder unseren Gläubigern nicht zur Verfügung. Im Falle einer Zahlungsunfähigkeit (beispielsweise aufgrund von Insolvenz) eines Dritten (also des Bankinstituts, bei dem die Kundengelder hinterlegt sind), werden Ihre Kundengelder zusammen mit den Geldern anderer Kunden auf einem gemeinsamen Treuhandkonto verwahrt. Falls der Dritte, bei dem die Gelder hinterlegt sind, seinen Zahlungsverpflichtungen nicht nachkommt und ein Defizit entsteht, erklären Sie sich damit einverstanden, andere Kunden oder Gläubiger des Dritten, bei dem Ihre Kundengelder hinterlegt sind, anteilig an diesem Defizit zu beteiligen.

12.8. Wenn ein von Ihnen an uns im Rahmen dieser Vereinbarung geschuldeter Betrag fällig und gemäß geltendem Recht an uns zahlbar ist, werden wir diesen Betrag nicht mehr als Kundengeld behandeln und den Betrag der in Ihrem Namen gehaltenen Kundengelder auf den Betrag aufrechnen, den Sie uns schulden. Sie erklären sich damit einverstanden, dass wir dieses Geld zur Begleichung aller oder eines Teils der an uns geschuldeten und zu zahlenden Beträge anfordern können. Für die Zwecke dieser Klausel 12.8 werden sämtliche Beträge, die Sie uns im Rahmen dieser Vereinbarung schulden, sofort fällig und zahlbar, ohne dass wir sie benachrichtigen oder eine entsprechende Aufforderung veranlassen müssen, wenn sie von Ihnen oder in Ihrem Namen anfallen.

12.9. Unser Ziel ist es, Ihr Geld nur bei regulierten Finanzinstituten zu verwahren, die Regeln für den Umgang mit Kundengeldern unterliegen, welche mit unseren vergleichbar sind und welche von Aufsichtsbehörden mit gleichwertigem Status wie wir beaufsichtigt werden. Sofern wir Kundengelder außerhalb Deutschlands verwahren, gelten für ein solches Finanzinstitut andere rechtliche und regulatorische Rahmenbedingungen als in Deutschland. Im Falle einer Insolvenz oder eines ähnlichen Verfahrens in Bezug auf dieses Finanzinstitut kann Ihr Geld anders behandelt werden, als wenn es bei einem Finanzinstitut in Deutschland oder in einem QMMF verwahrt würde.

12.10. Wir halten KEIN Kundengeld in unregulierten Finanzinstituten oder unregulierten QMMFs. Wir können Kundengelder an regulierte Drittparteien (z. B. Banken, Market Maker oder Liquiditätsanbieter, Händler, E-Wallets, Zwischenmakler, OTC-Kontrahenten oder Verrechnungsstellen) weitergeben, um diese zu halten oder zu kontrollieren und eine Transaktion über oder mit diesen Drittparteien gemäß Ihren Anweisungen durchzuführen.

12.11. In Bezug auf die Margin-Anforderung auf Ihrem Konto zur Aufrechterhaltung der offenen Transaktionen mit uns erklären Sie sich damit einverstanden, dass wir das Recht haben, das Eigentum an dieser Margin von Ihnen auf uns zu übertragen, sie von uns als Sicherheit zu verwahren und sie Ihnen nach Abschluss der offenen Transaktionen von uns zurückzuzahlen. In diesem Fall wird die Margin als eine von Trading 212 Ihnen geschuldete Schuld betrachtet und nicht als Kundengeld. Wir sind dementsprechend zu deren Nutzung unter Einbeziehung der Rückzahlungsverpflichtung berechtigt.

12.12. Im unwahrscheinlichen Fall einer Insolvenz können Ihre Kundengelder nicht zur Rückzahlung unserer Gläubiger verwendet werden. Obwohl wir nicht für den Ausfall oder die Insolvenz einer Bank, eines Finanzinstituts und/oder eines QMMF haftbar gemacht werden können, bei dem Kundengelder gehalten werden, können geltende Anlegerentschädigungs-

oder Einlagensicherungssysteme einen Teil der von der Zahlungsunfähigkeit betroffenen Gelder schützen.

12.13. Gemäß den regulatorischen Anforderungen der BaFin sind wir verpflichtet, Ihr Kundengeld zurückzuerstatten, wenn über einen Zeitraum von 30 Kalendertagen hinweg keine Handelsaktivität auf Ihrem Konto stattgefunden hat. Diese obligatorischen Rückerstattungen werden automatisch durchgeführt. Um dies zu vermeiden, müssen Sie mindestens eine der folgenden Aktivitäten durchführen: (i) eine Position eröffnen, (ii) eine offene Position beibehalten oder einen Auftrag erteilen oder (iii) eine offene Position schließen. Am 25. Tag ununterbrochener Inaktivität benachrichtigen wir Sie per E-Mail und geben Ihnen Zeit, eine der erforderlichen Aktionen abzuschließen, bevor eine automatische Rückerstattung bearbeitet wird. Sollte bis zum 30. Tag keine Handelsaktivität stattgefunden haben, veranlassen wir am 31. Tag die Rückzahlung Ihres Geldes auf das Konto, von dem es ursprünglich überwiesen wurde oder auf ein verifiziertes Bankkonto Ihrer Wahl. Wenn wir die Rückzahlung nicht bearbeiten können, wird Ihr Konto auf „Close-Only“ gesetzt und Sie können keine weiteren Einzahlungen vornehmen. Sie können keine weiteren Einzahlungen und Handelsaktivitäten durchführen. Ihr Konto wird nur gesperrt, wenn wir Ihr Geld nicht zurückzahlen können. Sie können nach der Bearbeitung einer Rückzahlung jederzeit wieder Geld einzahlen. Sobald Ihr Geld erfolgreich an Sie zurücküberwiesen wurde, heben wir diese Kontobeschränkung auf und Sie können wieder Geld auf Ihr Konto einzahlen.

13. Zinsbeteiligungsprogramm.

13.1. Wir können Ihnen Zugriff auf unser Zinsbeteiligungsprogramm gewähren, sind hierzu jedoch nicht verpflichtet. Weitere Informationen zur Handelsplattform und zu unseren Bedingungen und Gebühren finden Sie auf unserer Website, sofern diese Ihnen zur Verfügung gestellt werden. Für den Fall, dass wir Ihnen keinen Zugriff auf unser Zinsbeteiligungsprogramm anbieten, behalten wir sämtliche Zinsen ein.

13.2. Wenn Ihnen das Zinsbeteiligungsprogramm zur Verfügung gestellt wird und Sie uns Ihre ausdrückliche Zustimmung zur Teilnahme erteilen, können wir Ihre verfügbaren Mittel zusätzlich zu regulären Bankeinlagen und Termineinlagen in QMMFs halten. Wir behalten alle erhaltenen Zinsen ein und zahlen Ihnen einen Teil davon separat in den Währungen und zu den Sätzen aus, die auf der Seite „Bedingungen und Gebühren“ auf unserer Website angegeben sind. Bitte beachten Sie, dass diese Währungen und Kurse gemäß Klausel 13.4 unten Änderungen unterliegen können.

13.3. Sie können Ihre Meinung jederzeit ändern und sich über unsere Website für oder gegen das Zinsbeteiligungsprogramm entscheiden. Wenn Sie sich gegen eine Teilnahme am Zinsbeteiligungsprogramm entscheiden, werden wir Ihre verfügbaren Mittel nicht in QMMFs halten und Ihnen daher gemäß Klausel 13.2 keine Zinsen auszahlen. Wir können Ihre verfügbaren Mittel weiterhin in Termineinlagen und/oder regulären Bankeinlagen bei regulierten Finanzinstituten halten und alle erhaltenen Zinsen einbehalten.

13.4. Der Zinssatz, den wir erhalten, kann von den regulierten Finanzinstituten und/oder QMMF-Managern unmittelbaren Änderungen unterliegen, beispielsweise aufgrund von Änderungen des geltenden Basiszinssatzes durch die Europäische Zentralbank. Wenn wir den für Sie geltenden Zinssatz senken, benachrichtigen wir Sie mindestens (1) Tag im Voraus. Sollten wir den Zinssatz zu Ihrem Vorteil erhöhen, nehmen wir die Änderungen unverzüglich vor, ohne Ihnen hierzu eine Mitteilung zu senden.

13.5. Wenn wir Ihnen das Zinsbeteiligungsprogramm anbieten und Sie sich für das Zinsbeteiligungsprogramm entscheiden und die Kriterien für den Erhalt von Zinsen auf Ihre verfügbaren Mittel gemäß dieser Klausel 13 erfüllen, sind Ihrerseits keine weiteren Maßnahmen erforderlich, um die Zinsen zu erhalten. Der Betrag wird Ihrem Konto am Ende jedes Geschäftstages automatisch gutgeschrieben und auf Ihrer regelmäßigen Abrechnung ausgewiesen.

13.6. Sie haben Anspruch auf Zinsen ab dem Tag, an dem Sie sich für das Zinsbeteiligungsprogramm angemeldet haben. An dem Tag, an dem Sie sich vom Zinsbeteiligungsprogramm abmelden, erhalten Sie keine Zinsen. Wir zahlen Ihnen die Zinsen nur dann, wenn dieser Betrag größer oder gleich einem (1) Cent (oder Penny, je nach Währung) ist. Wenn der Betrag geringer ist, behalten wir den Betrag ein, rechnen ihn hoch, bis ein (1) Cent angesammelt ist, und zahlen ihn dann an Sie aus. Bis zu diesem Zeitpunkt werden Beträge unter einem (1) Cent nicht als Kundengelder gemäß Klausel 12 einbehalten.

14. Steuerpflichten.

14.1. Sie sind für die Zahlung Ihrer Steuerpflichten in Bezug auf mögliche Einkommensteuern oder ähnliche Steuern auf Gewinne aus der Nutzung der Dienstleistungen verantwortlich. Vorbehaltlich der ausdrücklichen Regelungen in Klausel 14.2 ist das Unternehmen nicht verantwortlich für die Zahlung Ihrer steuerlichen Verpflichtungen in Bezug auf mögliche

Einkommensteuer oder ähnliche Steuern, die Ihnen von zuständigen Behörden auf Gewinne und/oder für den Handel mit Finanzinstrumenten auferlegt werden.

14.2. Abhängig von Ihrem Steuerwohnsitz kann eine Quellensteuer anfallen:

- a. Wenn Sie in Deutschland steuerpflichtig sind, unterliegen alle Zinserträge, die Sie erhalten, alle Gewinne, die Sie aus dem Handel mit CFDs erzielen, und alle Kulanz-Entschädigungen, die wir Ihnen zahlen, einer Kapitalertragsteuer von 25 %, zuzüglich 5,5 % Solidaritätszuschlag auf den Kapitalertragsteuerbetrag. Wenn Sie Kirchensteuerzahler sind, fällt zusätzlich eine Kirchensteuer in Höhe von 8 oder 9 % des Kapitalertragsteuerbetrags an. Wir behalten die anfallenden Steuern von Ihrem Ertrag ein und leisten die notwendigen Zahlungen an die deutsche Steuerbehörde.
- b. Sie können uns einen Freistellungsauftrag erteilen, der Sie von der Steuerpflicht für die steuerpflichtigen Einkünfte bis zu 1.000 Euro im Jahr befreit – für Ehegatten und Lebenspartner sogar vom doppelten Betrag. Sie können einen Freistellungsauftrag in Höhe von bis zu 1.000 Euro pro Jahr (2.000 Euro, wenn Sie verheiratet sind oder in einer Lebenspartnerschaft leben) erteilen. Sie können diesen Betrag auf mehrere Freibeträge bei unterschiedlichen Banken oder Wertpapierhandelsunternehmen aufteilen. Freistellungsaufträge können jederzeit geändert werden. Jeder den Freibetrag übersteigende Betrag des steuerpflichtigen Einkommens wird zum jeweiligen Steuersatz einbehalten.
- c. Wenn Sie KEINEN deutschen Steuerwohnsitz haben, fällt in Deutschland keine Kapitalertragsteuer an. Allerdings unterliegen Sie in Ihrem Wohnsitzland möglicherweise steuerlichen Pflichten. Sie sind für die Einhaltung der Steuergesetze Ihres Landes verantwortlich.

14.3. Sie nehmen zur Kenntnis und stimmen zu, dass wir bei Geschäftsbegründung Ihre Steueridentifikationsnummer und jährlich ihre Kirchensteuerabzugsmerkmale beim Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) anfordern und erhalten. Dies ist erforderlich, um sicherzustellen, dass Ihre Steuerinformationen korrekt und aktuell sind und die entsprechenden Steuern von Ihrem zu versteuernden Ertrag abgezogen werden.

15. Gebühren.

15.1. Sie sind verpflichtet, unsere Gebühren und/oder Provisionen zu zahlen. Einzelheiten hierzu sind in den Bedingungen und Gebühren aufgeführt und können von Zeit zu Zeit durch eine

schriftliche Mitteilung von uns an Sie geändert werden. Gebühren werden erfasst und auf Bestätigungen und Monatsabrechnungen angegeben.

15.2. In der Tabelle „Bedingungen und Gebühren“ sind Einzelheiten zu Vereinbarungen aufgeführt, die die Zahlung oder den Erhalt von Gebühren oder nicht-monetären Vorteilen durch uns an oder von einer anderen Person als Ihnen im Zusammenhang mit den von uns im Rahmen dieser Vereinbarung bereitgestellten Dienstleistungen beinhalten. Weitere Einzelheiten zu diesen Vereinbarungen werden Ihnen so bald wie möglich mitgeteilt, nachdem Sie uns schriftlich mit der entsprechenden Mitteilung benachrichtigt haben.

15.3. Sie sind für die Zahlung aller Provisionen, Überweisungsgebühren, Registrierungsgebühren, Transaktionssteuern und/oder Stempelgebühren, staatlichen oder administrativen Abgaben und Gebühren sowie aller anderen Verbindlichkeiten und Kosten verantwortlich, die im Rahmen dieser Vereinbarung ordnungsgemäß zu zahlen sind oder von uns getragen werden. Transaktionssteuer ist der Sammelbegriff für sämtliche Steuern und Abgaben, die bei Transaktionen mit Finanzinstrumenten in allen anwendbaren Rechtsräumen erhoben werden. In bestimmten Rechtsräumen sind Sie möglicherweise zur Zahlung eines bestimmten Betrags (normalerweise ein fester Prozentsatz) an Transaktionssteuer oder Stempelsteuer verpflichtet. Das Vorhandensein und die Höhe einer Steuer hängen von der konkreten Art des Finanzinstruments und der jeweils geltenden nationalen Gesetzgebung ab. Trading 212 wird diese Transaktionssteuern nach besten Kräften von Ihnen einbehalten und die entsprechenden Gelder werden nicht mehr als Kundengelder (wie in Klausel 12 angegeben) behandelt, da sie den jeweiligen Behörden und nicht Ihnen zustehen. Steuern, Abgaben und sonstige steuerliche Verbindlichkeiten sowie alle sonstigen Verbindlichkeiten und Kosten, die im Rahmen dieser Vereinbarung ordnungsgemäß zu zahlen sind oder von uns getragen werden. Unsere Richtlinie besteht darin, die von unseren Maklern erhobenen Gebühren für die Einzahlung von Geldern an die Kunden weiterzugeben. Für die Auszahlung von Geld von Ihrem Konto fallen für Sie keine Gebühren an.

15.4. Für jeden Tag, an dem Sie eine offene Position haben, zahlen oder erhalten Sie einen Zinsswap, wie in den Bedingungen und Gebühren angegeben.

15.5. Alle von Ihnen zu zahlenden Gebühren und Kosten werden von Ihrem Konto abgezogen. Wenn ein Zinsswap positiv ist, wird dieser auf Ihr Konto überwiesen. Sie stimmen zu und verstehen, dass alle anderen Verpflichtungen und Haftungen uns gegenüber seit Beginn unserer Vertragsbeziehung einseitig von Ihrer Seite verrechnet werden können.

15.6. Wir sind berechtigt, Ihr Konto mit Mehrwertsteuer oder anderen Steuern, Beiträgen oder Gebühren zu belasten, die unter Umständen aufgrund Ihrer Transaktionen anfallen.

15.7. Sie erklären sich damit einverstanden, dass wir nicht für etwaige zusätzliche Gebühren haften, die Ihnen von einer Bank, einem Kreditkartenanbieter oder einem anderen Drittanbieter von Zahlungsdienstleistungen in Rechnung gestellt werden, die Sie für die Überweisung von Geldern an und von uns nutzen.

16. Berichterstattung.

16.1. Wir senden Ihnen innerhalb der gesetzlich vorgeschriebenen Frist (normalerweise innerhalb eines (1) Geschäftstages nach Ausführung eines Auftrags) eine Bestätigung zu jedem Auftrag. Wir senden diese Bestätigung mit elektronischen Kommunikationsmitteln, einschließlich der über die Handelsplattform, oder per E-Mail. An jedem Geschäftstag stellen wir Ihnen über die Handelsplattform Echtzeit-Auszüge und Bestätigungen Ihrer Transaktionen zur Verfügung, die Ihnen Zugriff auf Ihren Kontostand gewähren. Wir senden Ihnen Ihren Kontoauszug per E-Mail zu. Eine Performance-Messung darf nur nach besonderer Vereinbarung erfolgen. Der Kontoauszug muss Angaben zum Inhalt und Wert Ihres Kontos sowie zu offenen Positionen und sonstigen Informationen enthalten, die von Zeit zu Zeit von uns vereinbart werden oder deren Offenlegung gemäß geltendem Recht erforderlich ist.

16.2. Sie sind verpflichtet, alle Ihnen zur Verfügung gestellten Bestätigungen, Kontoauszüge und Bescheinigungen regelmäßig einzusehen und sorgfältig zu überprüfen. Jede von uns hinsichtlich einer Transaktion oder sonstigen Angelegenheit ausgestellte Bestätigung, Erklärung oder Bescheinigung ist endgültig und für Sie bindend, sofern nicht innerhalb eines (1) Geschäftstages nach dem tatsächlichen oder angenommenen Liefertermin ein schriftlicher Einspruch von Ihnen bei uns eingeht.

16.3. Wenn wir gemäß geltendem Recht dazu verpflichtet sind, Transaktionen mit Ihnen der BaFin oder anderen Stellen zu melden, müssen Sie uns alle Informationen zur Verfügung stellen, die wir möglicherweise benötigen, um Ihre nationale Kundenkennung gemäß der Definition des geltenden Rechts zu ermitteln, bevor Sie Aufträge über unsere Handelsplattform erteilen können.

17. Handel mit CFDs auf Währungspaare.

17.1. CFDs sind derivative Finanzinstrumente mit zugrunde liegenden Vermögenswerten, darunter beispielsweise Währungspaare. CFDs werden erstellt, um Ihnen den Handel mit dem Preis des Währungspaares zu ermöglichen, ohne den zugrunde liegenden Vermögenswert physisch zu besitzen.

17.2. Der Preis eines Währungspaares zeigt den Wechselkurs, zu dem die beiden Währungen gehandelt werden. Der Kauf eines Währungspaares bezeichnet den Kauf der ersten Währung des Paares und den Verkauf der zweiten. Verkauf eines Währungspaares bezeichnet den Verkauf der ersten Währung des Paares und den Kauf der zweiten. Transaktionen in Währungspaaren umfassen nicht die tatsächliche Lieferung der Währung. Sie werden nur zu Spekulationszwecken gehandelt.

17.3. Sie erkennen an und stimmen zu, dass die Preise der Währungspaare von der Handelsplattform angegeben werden und geringfügig von den von anderen Anlagevermittlern angegebenen Preisen abweichen können.

17.4. Gewinne und Verluste aus dem Handel mit Währungspaaren erfolgen immer in der zweiten (Preis) Währung des Paares. Beispiel: Beim EUR/USD-Handel entstehen Ihnen rechnerische Gewinne bzw. Verluste in US Dollar. Die Gewinne bzw. Verluste werden Ihnen in Ihrer Kontowährung ausgezahlt bzw. belastet

17.5. Alle Transaktionen mit Währungspaaren werden gemäß Klausel 11 unter Verwendung der in Klausel 9 angegebenen Kommunikationsmethoden abgeschlossen.

17.6. Wir können nach eigenem Ermessen eingeschränkte Preiszonen festlegen, in denen Sie keine ausstehenden Aufträge erteilen können. Normalerweise handelt es sich dabei um Preise, die zu nahe am Marktpreis eines Instruments liegen oder zu weit davon entfernt sind.

18. Handel mit CFDs auf Aktien, Indizes, Anleihen und ETFs.

18.1. Mit CFDs auf Aktien, Indizes und ETFs können Sie mit dem Preis der jeweiligen Aktie, Anleihe, des ETF oder Index handeln, ohne das Instrument physisch kaufen oder verkaufen zu müssen. Der Kauf von CFDs auf eine Aktie macht Sie nicht zum Aktionär des jeweiligen Unternehmens und der Kauf von CFDs auf eine Anleihe verleiht Ihnen nicht die Anleihegläubigerrechte aus der jeweiligen Anleihe. Sie haben weder Stimmrechte noch Liquidationsrechte oder sonstige Aktionärsrechte.

18.2. Beim Handel mit CFDs vereinbaren Sie und wir ausdrücklich die folgenden Bedingungen:

- a. weder Sie noch wir werden das durch den CFD erworbene Basisinstrument physisch erwerben; und
- b. weder Sie noch wir sind zum Kauf, Verkauf oder zur Lieferung des jeweiligen als CFD gehandelten Basiswertes verpflichtet.

18.3. Preise, Zinsen und Provisionen:

- a. Der Preis des CFD ändert sich im Tagesverlauf und liegt nahe am Börsenpreis des jeweiligen Basisinstruments (einer Aktie, eines Anleihenindex oder eines ETFs) oder entspricht diesem.
- b. Um mit CFDs handeln zu können, müssen Sie gemäß den Bedingungen und Gebühren über ausreichend verfügbare Mittel auf Ihrem Konto verfügen. Die Anforderungen der Ziffern 8.2 und 8.4 gelten für alle offenen Positionen.
- c. Wenn Sie eine Long-Position eröffnet haben, müssen Sie für jeden Tag, an dem diese Position offen ist, Zinsen von Ihrem Konto gemäß der Bedingungen- und Gebührenübersicht zahlen.
- d. Wenn Sie eine Short-Position eröffnet haben, werden Ihrem Konto für jeden Tag, an dem diese Position offen ist, Zinsen gemäß den Bedingungen und Gebühren gutgeschrieben.
- e. Die Kosten für die Ausführung jeder Transaktion mit CFDs werden Ihrem Konto gemäß den Bedingungen und Gebühren in Rechnung gestellt.
- f. Zahlung von Dividenden auf Aktien, die die Grundlage für einen CFD bilden:
 - Falls Sie eine Long-CFD-Position halten, erhalten Sie einen Barausgleich, die einer angekündigten Dividendenzahlung des Basisprodukts zuzurechnen ist, abzüglich aller auf Ihrem Konto anfallenden Quellensteuern. Diese Anpassungen werden am bekannt gegebenen Ex-Dividenden-Datum auf Ihr Konto angewendet.
 - Wenn Sie eine Short-CFD-Position halten, bezahlen Sie 100 % der angekündigten Dividende. Diese Zahlungen werden am bekannt gegebenen Ex-Dividenden-Datum auf Ihr Konto belastet.

18.4. Wenn ein Unternehmen einen Aktiensplit oder eine Kapitalherabsetzung durch Aktienzusammenlegung durchführt, oder Bezugsrechte ausgibt oder Gegenstand einer anderen Kapitalmaßnahme ist, werden Sie darüber informiert und erklären sich damit einverstanden, dass die Menge und der Preis der CFDs in Ihrer Position erhöht oder reduziert werden können.

18.5. Wenn ein Unternehmen in Konkurs geht oder seine Instrumente von der jeweiligen Börse genommen werden, können wir versuchen, Preise für das Instrument auf dem Over-the-Counter-Markt (OTC-Markt) zu erzielen. Sollte dies nicht möglich sein, werden Sie darüber informiert, dass Ihre Positionen in CFDs dieses Unternehmens geschlossen werden und Sie mit den Schlusskursen einverstanden sind.

18.6. Wir behalten uns das Recht vor, in Bezug auf Bewegungen eines zugrunde liegenden Index, die sich aus Dividenden oder anderen Kapitalmaßnahmen ergeben, Geldmittel- oder sonstige Anpassungen vorzunehmen, sofern wir solche Anpassungen für fair und angemessen halten. Dies kann unter anderem die folgenden Fälle umfassen:

- a. eine Ankündigung, dass eine bestimmte Aktie aus dem Index entfernt oder hinzugefügt wird;
- b. eine Änderung der Zusammensetzungsregeln oder der Berechnungsmethode eines Index;
- c. Ein in einem Index enthaltenes Unternehmen zahlt Dividenden.

18.7. Wir können das Verhältnis der Sicherheiten für jedes Instrument nach unserem Ermessen ändern und von Ihnen möglicherweise zusätzliches Geld verlangen.

19. Handel mit CFDs auf Futures.

19.1. Mit CFDs auf Futures können Sie auf den Preis standardisierter Verträge handeln („**Futures**“), einen Vermögenswert zu einem vorher festgelegten Preis an einem bestimmten zukünftigen Datum zu kaufen oder zu verkaufen, ohne den zugrunde liegenden Kontrakt zu besitzen. Für den Handel mit CFDs auf Futures gelten die Ziffern 18.2. bis 18.3.e.

19.2. Jeder Futures-Kontrakt wird für einen bestimmten Zeitraum gehandelt. Das Verfallsdatum ist im Namen des Futures enthalten (zum Beispiel Oil-23Dec24).

19.3. Sie erklären sich damit einverstanden, dass Ihre Positionen am Ablaufdatum des entsprechenden Futures-Kontrakts automatisch geschlossen werden.

19.4. Sie stimmen den Preisen zu, zu denen Ihre Positionen am Verfallsdatum des jeweiligen Futures-Kontrakts geschlossen werden.

19.5. Sie stimmen zu, dass die Auto-Rollover-Funktion standardmäßig aktiviert ist. Sie können diese Einstellung jederzeit ändern und deaktivieren.

19.6. Sie verstehen und erkennen an, dass CFDs auf Futures unter den folgenden Umständen fällig werden oder beendet werden können:

- a. Der CFD endet mit der Schließung Ihrer Position.
- b. Sie können ihre Position jederzeit während der auf der Handelsplattform angegebenen Handelszeiten schließen.
- c. Ihre Position kann auf Initiative der Gegenpartei geschlossen werden, wenn die Margin übermäßig genutzt wird oder die Margin der Position unter das von der Gegenpartei festgelegte erforderliche Minimum fällt, um den Kunden vor Verlusten zu schützen, die sich in einem negativen Kontosaldo niederschlagen würden.
- d. Ihre Position kann auf Initiative der Gegenpartei geschlossen werden, falls ein Basiswert des CFD nicht mehr gehandelt wird.
- e. Ihre Position kann bei Fälligkeit eines Basiswerts geschlossen werden (beispielsweise bei CFDs auf Futures und Rohstoffe).
- f. Ihre Position kann auf Initiative der Gegenpartei geschlossen werden, falls Änderungen der Liquidität des Instruments auf dem Markt dazu führen, dass das Risiko nicht angemessen abgesichert werden kann.

20. Handel mit CFDs auf Rohstoffe.

20.1. Der Handel mit CFDs auf Rohstoffe (einschließlich, aber nicht beschränkt auf Edelmetalle, Öle und Agrarprodukte) basiert auf Spotpreisen und beinhaltet nicht die tatsächliche Lieferung der gekauften oder verkauften Mengen.

20.2. Beim Handel mit CFDs auf Gold und Silber zeigt der Preis des Edelmetalls, in welchem Verhältnis es gegenüber den Währungen gehandelt wird.

20.3. Sie erkennen an, dass die Preise für CFDs auf Gold und Silber über die Handelsplattform angezeigt werden und von den Preisen anderer Marktteilnehmer abweichen können.

20.4. Der Handel mit CFDs auf Gold und Silber erfolgt in der in Klausel 11 angegebenen Weise und unter Verwendung der in Klausel 9 oben angegebenen Kommunikationsmethoden.

20.5. Wir können nach unserem alleinigen Ermessen eingeschränkte Preiszonen festlegen, in denen Sie keine ausstehenden Aufträge aufgeben können. Normalerweise handelt es sich dabei um Preise, die zu nahe am Marktpreis eines Instruments liegen oder zu weit davon entfernt sind.

21. Beginn, Dauer und Kündigung.

21.1. Diese Vereinbarung tritt an dem Tag in Kraft, an dem Sie diese Bedingungen über unsere Website akzeptieren oder uns Ihre Zustimmung auf andere Weise schriftlich (einschließlich per E-Mail) mitteilen. Diese Vereinbarung gilt bis zu ihrer Kündigung gemäß den geltenden Bestimmungen dieser Vereinbarung.

21.2. Diese Vereinbarung kann gekündigt werden:

- a. durch die schriftliche Zustimmung beider Parteien; oder
- b. indem eine der Vertragsparteien die andere Partei dreißig (30) Tage im Voraus schriftlich benachrichtigt. Sie erkennen an, dass wir das Recht haben, Ihre offenen Positionen zu schließen. Wenn wir diese Vereinbarung gemäß Klausel 21.2.b. kündigen, sind wir nicht verpflichtet, Gründe für eine solche Kündigung anzugeben.

21.3. Wir können diese Vereinbarung ganz oder teilweise durch schriftliche Mitteilung sofort kündigen, wenn:

- a. Sie gegen eine Ihrer Verpflichtungen aus dieser Vereinbarung verstoßen;
- b. Ereignisse der Ziffer 33 „Höhere Gewalt“ vorliegen;
- c. wir den Verdacht haben, dass Sie in Kreditkartenbetrug, Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung und/oder sonstige relevante kriminelle Handlungen verwickelt sind.

21.4. Wir haben das Recht, jedoch nicht die Pflicht, die Vereinbarung nach unserem alleinigen Ermessen und ohne vorherige Ankündigung einseitig zu kündigen, wenn Ihr Kontostand 0 (Null) beträgt und Ihr Konto für einen ununterbrochenen Zeitraum von sechs (6) Monaten inaktiv war (es wurden keine Transaktionen durchgeführt).

21.5. Als Kunde von Trading 212 erklären Sie sich damit einverstanden, dass Sie sich gegenüber Trading 212 oder seinen Mitarbeitern, Vertretern oder leitenden Angestellten nicht unangemessen verhalten. Unangemessenes Verhalten kann unter anderem Fluchen, Beleidigungen, Rassismus, Diskriminierung, Belästigung, Verleumdung, Missbrauch des

Chat- und/oder E-Mail-Systems, Missbrauch von Social-Media-Kanälen und Spam umfassen. Wir behalten uns das Recht vor, diese Vereinbarung unter diesen Umständen zu kündigen und Ihr Konto zu schließen.

21.6. Unmittelbar nach Erhalt eines offiziellen Nachweises des Todes eines Kunden werden wir sämtliche offenen Positionen dieses Kunden ungeachtet ihres aktuellen Ergebnisses schließen und sämtliche Vermögenswerte des Kunden verwahren, bis uns ein offizieller Nachweis der Rechtsnachfolge des verstorbenen Kunden sowie konkrete Anweisungen einer autorisierten Person zum weiteren Vorgehen vorgelegt werden.

21.7. Wir behalten uns das Recht vor, die Dienstleistungen ganz oder teilweise ohne vorherige Ankündigung zu beenden, wenn wir einen Marktmissbrauch vermuten. In solchen Fällen behalten wir uns das Recht vor, die Ausführung Ihrer Aufträge oder Anweisungen abzulehnen und alle Ihre Handelstransaktionen für ungültig zu erklären, auch wenn diese bereits von uns bestätigt wurden. In diesem Fall sind wir berechtigt, die aufgrund solcher Transaktionen auf Ihr Konto eingegangenen Beträge nicht auszuzahlen. In den vorgenannten Fällen haften wir nicht für Ihnen entstehende Schäden.

21.8. Sie erklären sich damit einverstanden, alle ausstehenden Verpflichtungen gegenüber Trading 212 zu begleichen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf alle ausstehenden Gebühren oder Beträge, die an Trading 212 zu zahlen sind, alle Kosten oder Ausgaben, die infolge der Kündigung dieser Vereinbarung angefallen sind oder anfallen werden, sowie alle anderen Ausgaben, die während der Begleichung der ausstehenden Verpflichtungen entstehen können. Wir haben das Recht, sämtliche Zahlungsverpflichtungen, die wir Ihnen gegenüber haben, mit den Beträgen zu verrechnen, die Sie Trading 212 schulden, und alle oben genannten ausstehenden Verpflichtungen von Ihrem Konto abzuziehen.

21.9. Für den Fall, dass nach der Kündigung dieser Vereinbarung Erlöse jeglicher Art auf das Konto gebucht werden, werden wir unser Bestes tun, um Ihnen diese über die Methoden zurückzuerstatten, die vor der Kündigung für Einzahlungen verwendet wurden. Sollte keine dieser Methoden aktiv sein, werden wir unser Bestes tun, um Sie zu benachrichtigen und Informationen zu einer alternativen Methode zur Rückerstattung des entsprechenden Erlöses einzuholen.

22. Ihre Bestätigungen.

22.1. Sie gewährleisten, erklären und verpflichten sich, dass:

- a. alle Informationen, die Sie uns bereitstellen, vollständig, wahrheitsgetreu, genau und in keiner wesentlichen Hinsicht irreführend sind;
- b. Sie diese Vereinbarung als Auftraggeber und nicht als Vermittler oder Vertreter einer anderen Partei eingehen;
- c. Sie in Bezug auf diesen Vertrag nicht geschäftsunfähig sind und auch keinen Gesetzen oder Bestimmungen unterliegen, die Ihre Erfüllung dieses Vertrags verhindern, und Sie kein leitender Angestellter, Manager, Direktor, Mitglied des Verwaltungsrats oder in ähnlicher Weise eines geregelten Marktes und/oder eines Unternehmens sind, dessen Aktien auf einem solchen geregelten Markt gehandelt werden;
- d. Sie alle erforderlichen Zustimmungen eingeholt haben und befugt sind, diese Vereinbarung abzuschließen;
- e. Sie alle für Sie geltenden Gesetze und Vorschriften einhalten, insbesondere die örtlichen Finanzvorschriften und Steuergesetze.
- f. Sie in keiner Weise anders als im normalen Geschäftsgebaren handeln oder versuchen dürfen, den relevanten Finanzmarkt und/oder die Handelsplattform zu manipulieren, einschließlich, aber nicht beschränkt auf den Abschluss einer Transaktion, die als Folgendes eingestuft werden kann:
 - Marktmissbrauch (wie etwa Insiderhandel oder die Verwendung vertraulicher Informationen) oder ähnliche Praktiken, die als Marktmissbrauch eingestuft werden können;
 - Scalping;
 - Gemeinsames Handeln mit Dritten oder eine ähnlich missbräuchliche oder manipulative Nutzung der Handelsplattform;
 - Plattformmissbrauch, Preismanipulation, Zeitmanipulation oder ähnliche Praktiken.

22.2. Der Verstoß gegen eine der Verpflichtungen gemäß Klausel 22.1. gilt als wesentlicher Verstoß gegen diese Vereinbarung und berechtigt uns, alle unter Verstoß gegen Klausel 22.1. getätigten Aufträge einseitig zu stornieren und für nichtig zu erklären, Ihr Konto zu schließen und die Vereinbarung zu kündigen. In diesem Fall haften wir nicht für Schäden, entgangene Gewinne oder andere tatsächliche oder Eventualverbindlichkeiten, die Ihnen entstehen.

22.3. Sie müssen uns unverzüglich schriftlich über wesentliche Änderungen der Informationen informieren, die Sie uns in Ihrem ursprünglichen Antragsformular

bereitgestellt haben, wie etwa Änderungen Ihrer Kontaktdaten oder nachteilige Angelegenheiten oder Änderungen in Bezug auf Ihre finanzielle Situation.

23. Risikowarnungen.

23.1. Bevor Sie mit CFDs handeln, müssen Sie sicherstellen, dass Sie die damit verbundenen Risiken vollständig verstehen. CFDs sind komplexe Instrumente und bergen aufgrund der Hebelwirkung ein hohes Risiko, schnell Geld zu verlieren. Sie sollten überlegen, ob Sie verstehen, wie CFDs funktionieren und ob Sie es sich leisten können, das hohe Risiko eines Geldverlustes einzugehen. Mit dem Abschluss dieser Vereinbarung erklären Sie sich damit einverstanden, dass wir Ihnen auf unserer Website und in dem Offenlegungshinweis eine Beschreibung einiger der mit dem CFD-Handel verbundenen Risiken zur Verfügung stellen können.

24. Interessenkonflikte und Offenlegungen.

24.1. Gemäß den geltenden Gesetzen sind wir verpflichtet, alle angemessenen Schritte zu unternehmen, um Interessenkonflikte zwischen uns und unseren Kunden oder zwischen einem Kunden und einem anderen zu erkennen, die durch die Bereitstellung unserer Dienstleistungen entstehen. Zusammen mit diesen CFD-Bedingungen stellen wir Ihnen unseren Offenlegungshinweis zur Verfügung. Im Abschnitt „Interessenkonflikte“ des Offenlegungshinweises werden die Arten tatsächlicher oder potenzieller Interessenkonflikte dargelegt, die unsere Dienstleistungen im Rahmen dieser Vereinbarung beeinträchtigen oder beeinträchtigen können, und es werden Einzelheiten dazu bereitgestellt, wie diese gehandhabt werden sollen.

24.2. Sie sind verpflichtet, uns umgehend über alle potenziellen Konflikte zu informieren, die unsere Bereitstellung der Dienstleistungen beeinträchtigen und von denen Sie Kenntnis haben oder erlangen.

24.3. Wir können Ihnen ohne vorherige Rücksprache mit Ihnen Dienstleistungen bereitstellen, wenn wir direkt oder indirekt ein wesentliches Interesse oder eine Beziehung jeglicher Art zu einer anderen Partei haben, die einen potenziellen Konflikt mit unseren Verpflichtungen Ihnen gegenüber mit sich bringen kann. Wir treffen organisatorische und administrative

Vorkehrungen, um mit allen angemessenen Mitteln zu verhindern, dass ein Interessenkonflikt zu einem erheblichen Schaden für Ihre Interessen führt oder führen könnte.

24.4. Vorbehaltlich der BaFin-Regeln und der geltenden Gesetze sind wir Ihnen gegenüber nicht verpflichtet, Rechenschaft über etwaige Gewinne, Provisionen oder Vergütungen abzulegen, die aus oder aufgrund solcher Transaktionen oder damit verbundener Transaktionen erzielt oder erhalten wurden, und unsere Gebühren werden dadurch, sofern nicht anders angegeben, nicht gemindert.

25. Vertraulichkeit.

25.1. Beide Parteien behandeln alle persönlichen, geschäftlichen, finanziellen und sonstigen vertraulichen Informationen, die sie über die andere Partei im Rahmen der Bereitstellung der Dienstleistungen für Sie erhalten, vertraulich und unternehmen alle angemessenen Anstrengungen, um die Offenlegung dieser Informationen gemäß dieser Klausel 25 zu verhindern.

Unter folgenden Umständen können wir Informationen über Sie offenlegen:

- an jede Behörde, die einen gesetzlichen Anspruch auf Ihre Daten hat (einschließlich Strafverfolgungs- und Steuerbehörden);
- wenn wir aufgrund eines Gerichtsbeschlusses oder eines ähnlichen Verfahrens zur Offenlegung von Informationen verpflichtet sind;
- wenn wir anderweitig gesetzlich zur Offenlegung verpflichtet oder dazu befugt sind; oder
- soweit dies erforderlich ist, um Ihnen die Dienstleistungen bereitzustellen;
- im unwahrscheinlichen Fall unserer Zahlungsunfähigkeit bei der Abwicklung Ihrer bei uns gehaltenen versicherten Gelder (sofern zutreffend).

25.2. Sie nehmen zur Kenntnis, akzeptieren und stimmen zu, dass wir Telefongespräche, internetbasierte Gespräche (Chat) und Besprechungsprotokolle zwischen Ihnen und uns aufzeichnen und/oder schriftlich protokollieren.

25.3. Sie erteilen uns hiermit die Erlaubnis, diese Aufzeichnungen oder die Abschriften dieser Aufzeichnungen als Beweismittel in Bezug auf die angebotenen Dienstleistungen zu verwenden und diese Informationen im Rahmen etwaiger Rechtsstreitigkeiten oder Verfahren offenzulegen, die voraussichtlich zwischen Ihnen und uns entstehen werden.

25.4. Wir können Kopien solcher Aufzeichnungen von Telefongesprächen an die Regulierungsbehörde einer zuständigen Behörde weitergeben, ohne Sie hierüber zu informieren.

25.5. Aus technischen Gründen kann es uns unter Umständen nicht möglich sein, ein Gespräch aufzuzeichnen. Die von uns erstellten Aufzeichnungen oder Transkripte werden gemäß unserer üblichen Vorgehensweise vernichtet. Sie dürfen daher nicht davon ausgehen, dass Ihnen diese Aufzeichnungen zur Verfügung stehen.

26. Schutz personenbezogener Daten.

26.1. Wir befolgen die gesetzlichen und regulatorischen Rahmenbedingungen für die Verarbeitung und den Schutz personenbezogener Daten in Deutschland und insbesondere die Datenschutz-Grundverordnung (**GDPR** oder **DSGVO**) (EU) 2016/679 und das Bundesdatenschutzgesetz (**BDSG**), das in Deutschland zur wirksamen Umsetzung die Bestimmungen der DSGVO konkretisiert. Weitere Einzelheiten zur Verarbeitung personenbezogener Daten finden Sie in unserer Datenschutzrichtlinie, die auf unserer Website verfügbar ist.

26.2. Wir erfassen und speichern Ihre personenbezogenen Daten in unserer Verwaltung, um Ihnen im Rahmen dieser Vereinbarung Dienstleistungen bereitzustellen. Ihre Daten werden gemäß der Datenschutzrichtlinie und der Cookie-Richtlinie, die beide auf unserer Website verfügbar sind, und in Übereinstimmung mit dem geltenden Recht verarbeitet.

27. Hebelwirkung.

27.1. Der beim CFD-Handel verfügbare Hebel bedeutet, dass eine kleine Einzahlung oder Anzahlung zu großen Verlusten oder auch Gewinnen führen kann. Dies bedeutet auch, dass eine relativ kleine Bewegung auf den Märkten zu einer proportional größeren Bewegung im Wert Ihrer Anlage führen kann und dies kann sich sowohl zu Ihrem Nachteil als auch zu Ihrem Vorteil auswirken. CFD-Transaktionen sind mit einem inhärenten Risiko verbunden und Sie sollten sich über die damit verbundenen Auswirkungen im Klaren sein.

27.2. Für bestimmte Produkte oder Rechtsräume können Hebel-Beschränkungen gelten, die durch die jeweiligen Branchenpraktiken oder entsprechenden gesetzlichen Anforderungen

vorgegeben sind. Wir überwachen kontinuierlich den auf Ihre Positionen angewandten Hebel und behalten uns das Recht vor, den Hebel des Kontos abhängig von Ihrem Handelsvolumen und Ihren Handelsmustern zu ändern.

27.3. Sie akzeptieren, bestätigen und verstehen, dass die automatische Reduzierung des Hebels auf Ihrem Konto dazu führen kann, dass das Eigenkapital Ihres Kontos unter die aktualisierten Margin-Anforderungen fällt, was zu einem Margin Call oder Stop Out führen kann. Es wird Ihnen daher dringend empfohlen, für den Fall einer automatischen Reduzierung des Hebels Ihres Kontos stets eine angemessene Margin auf Ihrem Konto vorzuhalten.

27.4. Wir können unsere Hebelbeschränkungen außerdem jederzeit ergänzen oder ändern, ohne Sie vorher darüber zu informieren.

28. Anleger- und Einlagensicherungssysteme.

28.1. Trading 212 ist Mitglied der Entschädigungseinrichtung der Wertpapierhandelsunternehmen („**EdW**“), ein bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau eingerichtetes Sondervermögen des Bundes („**KfW**“) mit dem Ziel, im Falle der Zahlungsunfähigkeit von Trading 212 gegenüber seinen Verpflichtungen das Guthaben des Kunden auf Anfrage gemäß bestimmten Bedingungen und Grenzen zurückzuerstatten. Wenn Sie weitere Informationen zum Anlegerschutzsystem wünschen, besuchen Sie <https://www.edw.de/index-2.html>.

28.2. Wie in Klausel 12.2 beschrieben, können wir einen Teil Ihres Geldes in verzinslichen regulären Bankeinlagen oder Termineinlagen halten. In diesen Fällen sind Sie durch die verschiedenen Schutzsysteme geschützt, die für diese Einlagenkreditinstitute bestehen, einschließlich der *Entschädigungseinrichtung Deutscher Banken GmbH* („**EdB**“) (Entschädigungseinrichtung der privaten Banken Deutschlands) sowie die Sicherungseinrichtungen des *Deutschen Sparkassen- und Giroverbands* („**DSGV**“) (Sparkassen-Finanzgruppe) und des *Bundesverbands der Volks- und Raiffeisenbanken* („**BVR**“) (Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken).

28.3. Alle deutschen Systeme unterliegen der Aufsicht der BaFin. Weitere Informationen zur Funktionsweise dieser Systeme finden Sie in der Dokumentation auf unserer Website.

29. Internationale Meldevorschriften.

29.1. Bestimmte internationale Vorschriften erlegen uns als Finanzinstitut die besondere Verpflichtung auf, bestimmte Ihrer Finanz- und Transaktionsdaten an verschiedene Behörden weiterzugeben. Zu diesen Meldesystemen gehören unter anderem der Foreign Account Tax Compliance Act („**FATCA**“), der Common Reporting Standard („**CRS**“) und der Verordnung über **OTC-Derivate, zentrale Gegenparteien und Transaktionsregister** („**EMIR**“). Offenlegungen im Rahmen dieser Vorschriften sind für die Einhaltung unserer regulatorischen Verpflichtungen als Finanzinstitut erforderlich.

29.2. Indem Sie diese Vereinbarung akzeptieren, erteilen Sie uns und allen anderen Unternehmen der Trading 212-Gruppe die Zustimmung, alle relevanten Informationen direkt oder indirekt zu erfassen, zu speichern, zu verarbeiten und offenzulegen, wie dies gemäß FATCA, CRS, EMIR und anderen Offenlegungspflichten gemäß geltendem Recht erforderlich ist. Diese Einwilligung erstreckt sich auch auf die Einbindung externer Dienstleister, die wir von Zeit zu Zeit beauftragen. Sie erkennen an, dass diese Prozesse dazu führen können, dass wir oder Dritte Daten in Rechtsräume übertragen, in denen weniger strenge Datenschutzgesetze gelten als die in Deutschland und der Europäischen Union geltenden Datenschutzstandards.

30. Höhere Gewalt.

30.1. Obwohl wir uns bemühen, unseren Verpflichtungen rechtzeitig nachzukommen, übernehmen wir keinerlei Haftung für die teilweise oder vollständige Nichterfüllung unserer Verpflichtungen aufgrund von Ursachen oder Ereignissen, die außerhalb unserer angemessenen Kontrolle liegen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Kommunikations-, System- oder Computerausfälle, Marktausfälle, -aussetzungen, -störungen oder -schließungen oder die Auferlegung oder Änderung (einschließlich einer Änderung der Auslegung) von Gesetzen oder staatlichen oder behördlichen Anforderungen, und wir haften nicht für Verluste, die Ihnen dadurch entstehen. Zusätzlich zu und ungeachtet des Vorstehenden umfasst die Definition von höherer Gewalt, jedoch ohne Beschränkung hierauf, jegliche höhere Gewalt, jedes Ereignis, das Naturkatastrophen (wie Erdbeben oder Tsunamis usw.), bestimmte menschliche Handlungen störender und unvorhersehbarer Art, Arbeitskampfmaßnahmen, Epidemien, Pandemien, Maßnahmen von Regierungsbehörden oder Arbeitsunterbrechungen, jegliche wesentliche Änderung der wirtschaftlichen Bedingungen oder jedes andere Ereignis, das außerhalb der angemessenen Kontrolle liegt

und dessen Auswirkungen durch angemessene Maßnahmen nicht vermieden werden konnten.

30.2. Höhere Gewalt umfasst Folgendes: die Aussetzung oder den Ausfall eines Finanzinstruments (egal, ob zugrunde liegend oder nicht), die Aussetzung oder Schließung von Märkten oder Börsen, die Verstaatlichung und/oder staatliche Zwangsverwaltung, das Versäumnis eines unserer Lieferanten und gegebenenfalls unseres Zwischenmaklers, Vertreters oder Auftraggebers, Händlers oder eines Depotverwalters, Unterdepotverwalters, einer Verrechnungsstelle oder einer Regulierungs- oder Selbstregulierungsorganisation, aus welchem Grund auch immer, seinen Verpflichtungen nachzukommen. In jedem solchen Fall werden wir versuchen, angemessene Schritte zu unternehmen, um die Auswirkungen des besagten Ereignisses zu mildern, um unseren Betrieb fortzusetzen und Ihnen weiterhin Dienstleistungen bereitzustellen. Aus diesem Grund können wir einige der (Handels-)Bedingungen gemäß dieser Vereinbarung ändern.

31. Kommunikation.

31.1. Wenn Sie uns aus irgendeinem Grund im Zusammenhang mit dieser Vereinbarung kontaktieren müssen, tun Sie dies bitte:

- a. per Post: Trading 212 EU GmbH, Bahnstraße 47, 40878 Ratingen, Deutschland;
- b. über die Chat-Schaltfläche auf der Website und der Handelsplattform; oder
- c. per E-Mail: info@trading212.com.

31.2. Wir können mit Ihnen Kontakt aufnehmen und Ihnen Mitteilungen im Zusammenhang mit dieser Vereinbarung per Post, E-Mail oder auf anderem elektronischen Weg an die letzte von Ihnen angegebene Adresse oder E-Mail-Adresse zukommen lassen. Sie sind verpflichtet, uns Änderungen Ihrer Kontaktdaten unverzüglich mitzuteilen.

31.3. Wenn Sie keine E-Mail-, In-App- oder Push-Benachrichtigungen mehr von uns erhalten möchten, können Sie sich ganz einfach abmelden, indem Sie die folgenden Schritte ausführen:

- a. Wenn Sie eine E-Mail von uns erhalten, klicken Sie bitte unten in der E-Mail auf den Link „Benachrichtigungen dieser Art abbestellen“. Wir werden Sie dann umgehend vom Erhalt dieser Benachrichtigungskategorie abmelden; oder

- b. Melden Sie sich über unsere Website oder die mobile Anwendung Trading 212 in Ihrem Konto an, gehen Sie zu „Einstellungen“, dann zu „Benachrichtigungen“ und markieren Sie einfach die Benachrichtigungen, die Sie erhalten möchten. (Wenn Sie keine weiteren Benachrichtigungen erhalten möchten, deaktivieren Sie einfach alle Kontrollkästchen.)

Ungeachtet des Vorstehenden beachten Sie bitte, dass wir, auch wenn Sie sich gemäß dieser Klausel 31 von Benachrichtigungen abmelden, weiterhin verpflichtet sind, Sie über bestimmte Ereignisse (z. B. Änderungen dieser Vereinbarung) zu benachrichtigen, und Sie sich daher nicht von dem Erhalt obligatorischer Benachrichtigungen abmelden können.

32. Änderung.

32.1. Wir können diese Vereinbarung oder Teile davon aus einem der folgenden Gründe ändern:

- a. um die Bedingungen für Sie verständlicher oder fairer zu gestalten;
- b. Um Verbesserungen der Dienstleistungen abzudecken, einen neuen Dienst einzuführen oder einen bestehenden Dienst durch einen neuen zu ersetzen;
- c. um es uns zu ermöglichen, aufgrund von Änderungen im Finanzsystem, der Technologie oder den Systemen, die wir für den Betrieb unseres Geschäfts verwenden, angemessene Änderungen an der Art und Weise vorzunehmen, wie wir Ihnen die Dienstleistungen bereitstellen; oder
- d. aufgrund einer Anforderung gemäß geltendem Recht oder geltenden Vorschriften.

32.2. Sofern nicht durch geltendes Recht vorgeschrieben oder von einer zuständigen Aufsichtsbehörde verlangt, benachrichtigen wir Sie mindestens dreißig (30) Tage im Voraus, bevor wir Änderungen an dieser Vereinbarung vornehmen.

32.3. Ob wir Sie um Ihre ausdrückliche Zustimmung bitten, hängt von der Art der Änderung ab. Die Änderungen werden wie folgt kategorisiert:

- a. **„Wesentliche Änderungen“** umfassen erhebliche Änderungen, die sich auf die wesentlichen vertraglichen Verpflichtungen aus der Vereinbarung auswirken, wie etwa:
 - i. Änderungen der Definition der Dienstleistungen,

- ii. Änderungen der Bedingungen und Gebühren, die dazu führen könnten, dass Ihnen im Zusammenhang mit der Nutzung der Dienstleistungen erhöhte Kosten entstehen, oder
- iii. jede andere Änderung, die effektiv ein neues Vertragsverhältnis zwischen Ihnen und uns begründen würde.

Für wesentliche Änderungen werden wir Sie ausdrücklich um Ihre Zustimmung bitten.

- b. **„Unwesentliche Änderungen“** sind alle Änderungen, die nicht als wesentliche Änderungen eingestuft werden. Hierzu gehören unter anderem geringfügige Anpassungen, wie etwa Korrekturen, Änderungen des Wortlauts, der Reihenfolge von Klauseln oder sonstige Darstellung bestehender Bestimmungen.
- c. **„Vorteilhafte Änderungen“** sind Änderungen, die ausschließlich für Sie von Vorteil sind (z. B. eine Reduzierung der Gebühren oder die Gewährung zusätzlicher Rechte im Rahmen der Vereinbarung).
- d. **„Regulatorische Änderungen“** sind Änderungen der Vereinbarung, die die Einhaltung gesetzlicher oder behördlicher Anforderungen gewährleisten sollen

32.4 Für unwesentliche Änderungen, vorteilhafte Änderungen oder regulatorische Änderungen benötigen wir Ihre ausdrückliche Zustimmung nicht. Wir betrachten diese Änderungen als akzeptiert, sofern Sie den vorgeschlagenen Änderungen nicht innerhalb von zehn (10) Tagen nach Erhalt der Änderungsmitteilung widersprechen.

32.5. Wenn Sie wesentliche Änderungen nicht akzeptieren oder eine unwesentliche Änderung, eine vorteilhafte Änderung oder eine regulatorische Änderung gemäß dieser Klausel 32 ablehnen, haben Sie das Recht, diese Vereinbarung fristlos und kostenlos zu kündigen, bevor die Änderung in Kraft tritt.

33. Beschwerden.

Bitte informieren Sie uns so bald wie möglich über etwaige Beschwerden, indem Sie die in Klausel 31 genannten Details verwenden und das in dem auf unserer Website veröffentlichten Offenlegungshinweis beschriebene Verfahren befolgen, wie es das geltende Recht vorschreibt.

34. Allgemeine Bestimmungen.

34.1. Sofern nichts anderes vereinbart ist, ist grundsätzlich Deutsch während der Laufzeit dieses Vertrages die Sprache für die Kommunikation zwischen Ihnen und uns. Falls Sie Ihren Wohnsitz außerhalb von Deutschland oder Österreich haben, ist, sofern nichts anderes vereinbart ist, Englisch während der Laufzeit dieser Vereinbarung die Sprache für die Kommunikation zwischen Ihnen und uns. Diese Vereinbarung kann in verschiedene Sprachen übersetzt werden. Bei Unstimmigkeiten zwischen verschiedenen Sprachen ist die deutsche Sprache maßgebend.

34.2. Sie verpflichten sich, uns umgehend über jegliche Änderungen der Informationen, die Sie uns bereitgestellt haben, zu informieren.

34.3. Diese Vereinbarung ersetzt alle vorherigen schriftlichen Vereinbarungen, die zwischen Ihnen und uns in Bezug auf die Bereitstellung der Dienstleistungen geschlossen wurden.

34.4. Wenn ein Gericht oder eine zuständige Behörde feststellt, dass eine Bestimmung dieser Vereinbarung (oder ein Teil einer Bestimmung) ungültig, gesetzeswidrig oder nicht durchsetzbar ist, gilt diese Bestimmung bzw. dieser Teil der Bestimmung im erforderlichen Umfang als gestrichen. Die Gültigkeit und Durchsetzbarkeit der übrigen Bestimmungen dieser Vereinbarung bleibt hiervon unberührt.

34.5. Wenn eine ungültige, nicht durchsetzbare oder gesetzeswidrige Bestimmung dieser Vereinbarung gültig, durchsetzbar und rechtmäßig wäre, wenn ein Teil davon gestrichen würde, verhandeln die Parteien in gutem Glauben über die Änderung dieser Bestimmungen, sodass sie in der geänderten Fassung rechtmäßig, gültig und durchsetzbar sind und so weit wie möglich der ursprünglichen wirtschaftlichen Absicht der Parteien entsprechen.

34.6. Keine der Parteien ist berechtigt, alle oder einen Teil ihrer Rechte und Pflichten aus dieser Vereinbarung abzutreten, zu übertragen, zu belasten, zu verpfänden, unterzuvergeben oder auf sonstige Weise damit zu verfahren.

34.7. Eine Verzögerung, ein Versäumnis oder eine Unterlassung (vollständig oder teilweise) bei der Durchsetzung, Ausübung oder Verfolgung jeglicher Rechte, Befugnisse, Vorrechte, Ansprüche oder Rechtsmittel, die durch diesen Vertrag oder durch Gesetz gewährt werden oder sich daraus ergeben, gilt in keinem Fall als Verzicht auf dieses oder irgendein anderes Recht, diese Befugnis, dieses Vorrecht, diesen Anspruch oder dieses Rechtsmittel im Hinblick auf die betreffenden Umstände oder wird als solcher ausgelegt, noch verhindert dies die Durchsetzung dieses oder irgendein anderes Recht, diese Befugnis, dieses Vorrecht, diesen

Anspruch oder dieses Rechtsmittel in einem anderen Fall zu einem oder mehreren späteren Zeitpunkten.

34.8. Trading 212 hat sich entschieden, US-Personen im Sinne der FATCA keine Konten anzubieten. Indem Sie diese CFD-Bedingungen akzeptieren, bestätigen Sie, dass Sie keine US-Person sind. Sie erklären sich damit einverstanden, dass wir von Ihnen die sofortige Schließung Ihres Kontos verlangen können, wenn uns später bekannt wird, dass Sie die Definition einer US-Person erfüllen. Trading 212 haftet nicht für etwaige Verluste, die Ihnen dadurch entstehen.

34.9. Unsere Website ist weltweit zugänglich. Die darin enthaltenen Informationen richten sich jedoch nicht an Einwohner der Vereinigten Staaten, Kanadas, Belgiens oder eines bestimmten Landes außerhalb des EWR und sind nicht zur Verbreitung an oder Nutzung durch Personen in Ländern oder Rechtsräumen bestimmt, wo diese Verbreitung oder Nutzung gegen lokale Gesetze oder Regulierungen verstoßen würde. Sollten Sie von einem Ort, an welchem Trading 212 EU nicht zur Ausübung ihrer Tätigkeit oder zur Erbringung ihrer Dienstleistungen zugelassen ist, nicht auf die Website zugreifen oder diese nutzen können, so haften wir nicht für Verluste, Schäden, Kosten oder Aufwendungen, die Ihnen daraus entstehen, dass Sie nicht handeln oder Ihr Konto verwalten können. Es liegt in Ihrer Verantwortung, sich über die Bedingungen aller für Sie geltenden lokalen Gesetze und Vorschriften zu informieren und diese einzuhalten.

34.10. Nichts in dieser Vereinbarung (oder einer der hierin vorgesehenen Regelungen) stellt die Begründung einer Partnerschaft zwischen Ihnen und uns dar.

34.11. Eine Person, die keine Vertragspartei dieser Vereinbarung ist, hat keine Rechte aus dieser Vereinbarung oder im Zusammenhang mit dieser.

34.12. Diese Vereinbarung unterliegt deutschem Recht und wird entsprechend ausgelegt. Der Gerichtsstand ist ausschließlich die deutsche Rechtsprechung.

34.13. Sie erklären sich damit einverstanden, dass Ihre Nutzung der Daten, die Ihnen im Zusammenhang mit Ihrer Nutzung der Dienstleistungen in Echtzeit oder verzögert über die Handelsplattform zur Verfügung gestellt werden, darunter Marktpreise, Volumina und alle anderen Daten im Zusammenhang mit Finanzinstrumenten und Transaktionen, die auf der Handelsplattform ausgeführt werden (zusammen „**Marktdaten**“), der Vertraulichkeit unterliegt. Sie verwenden die Marktdaten ausschließlich für Ihren persönlichen Gebrauch und nicht für die Verwaltung von Vermögenswerten Dritter in irgendeiner Funktion. Sie dürfen

die Marktdaten nicht für unbefugte oder illegale Zwecke oder in beruflicher Funktion verwenden. Dies bedeutet, dass Sie die Marktdaten nicht in folgender Funktion verwenden dürfen:

- a. Mitglied einer Börse;
- b. registrierter oder qualifizierter gewerblicher Händler oder Anlageberater bei einer Aktien-, Rohstoff- oder Terminbörse oder einem Kontraktmarkt oder bei einer Finanzaufsichtsbehörde;
- c. Mitarbeiter einer Organisation zur Durchführung gewerblicher Anlagentätigkeiten.

34.14. Sie erhalten die Marktdaten „wie besehen“ und „wie verfügbar“. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte können wir jedoch keine Gewähr übernehmen. Wenn Ihnen Marktdaten falsch oder unglaubwürdig erscheinen, dürfen Sie niemals auf der Grundlage dieser Informationen handeln. Wir übernehmen keine Haftung für Schäden, die im Zusammenhang mit dem Erhalt oder der Verwendung der Ihnen zur Verfügung gestellten Marktdaten entstehen.

35. Definitionen.

Die folgenden Wörter und Begriffe haben die folgende Bedeutung:

Aktie bezeichnet einen Anteil einer Aktiengesellschaft, die zum Handel an einer ausländischen Börse registriert ist;

Algorithmischer Handel bezeichnet jede Art des Handels mit Instrumenten, bei der ein Computeralgorithmus automatisch einzelne Parameter von Aufträgen bestimmt, beispielsweise ob der Auftrag initiiert werden soll, den Zeitpunkt der Ausführung, den Preis oder die Menge des Auftrags oder wie der Auftrag nach seiner Übermittlung verwaltet werden soll, wobei ein menschliches Eingreifen kaum oder gar nicht erforderlich ist;

Auftrag bezeichnet eine von Ihnen über Ihr Konto auf der Handelsplattform erteilte Anweisung zum Kauf oder Verkauf;

Ausstehender Auftrag bezeichnet jeden Auftrag, der von uns angenommen, aber noch nicht ausgeführt wurde;

Auto-Rollover ist eine Funktion, die nur für Futures zur Verfügung steht. Wenn diese Funktion aktiviert ist, werden Positionen, die am Verfalltag im auslaufenden Kontrakt gehalten

werden, automatisch zum im Verfallszeitpunkt geltenden Preis geschlossen. Gleichzeitig wird automatisch eine gleichwertige Position mit derselben Menge und Richtung im nächstfälligen Kontrakt zum geltenden Preis dieses Kontrakts eröffnet. Dabei fällt für das Rollen Ihrer Position jedoch ein Spread an. Sie werden über den Rollover benachrichtigt und haben die Möglichkeit, die Funktion jederzeit zu aktivieren/deaktivieren;

Bedingungen und Gebühren bezeichnet die Seite mit dem Titel „Bedingungen und Gebühren“, die auf unserer Website verfügbar ist;

Close-Only-Beschränkung ist eine Einschränkung, bei der Ihre Möglichkeit, neue Positionen zu eröffnen oder neue Kaufaufträge zu erteilen, eingeschränkt oder deaktiviert ist;

Dienstleistungen bezeichnet die von uns für den Handel mit CFDs bereitgestellten Dienstleistungen gemäß Klausel 4.1;

Differenzkontrakt oder **CFD** bezeichnet einen Differenzkontrakt auf den Devisen-Spotmarkt, Aktien, Indizes, Edelmetalle oder sonstige zum Handel verfügbare Rohstoffe;

Eignungstest bezeichnet unsere Einschätzung, ob Sie über die notwendigen Kenntnisse und Erfahrungen verfügen, um die mit den Dienstleistungen verbundenen Risiken zu verstehen;

Eingeschränkte Preiszonen bezeichnet Preiszonen, in denen wir Ihnen den Handel nicht gestatten;

Finanzinstrument hat die Definition des § 2 Abs. 4 WpHG;

Geltendes Recht bezeichnet:

- a. die jeweils geltenden Gesetze, Regeln und Vorschriften, die auf diese Vereinbarung anwendbar sind;
- b. Richtlinien, Rundschreiben, Leitlinien und andere relevante Veröffentlichungen der BaFin oder einer anderen relevanten Regulierungsbehörde in der jeweils gültigen Fassung; und
- c. die Regeln eines betreffenden Marktes;

Gewöhnliche Bankeinzahlung bezeichnet jede verzinsliche Einlage bei einem regulierten Finanzinstitut, mit Ausnahme von Termineinlagen;

Handelsplattform bezeichnet die elektronische Handelsplattform auf unserer Website;

Handelszeiten bezeichnet den auf der Website angegebenen Handelszeitraum auf den Finanzmärkten. Während dieser Marktzeiten sind Sie berechtigt, Aufträge zur Ausführung für diejenigen Finanzinstrumente zu erteilen, deren Börsen für den Handel geöffnet sind;

Hebelwirkung bezeichnet das Verhältnis zwischen Transaktionsgröße und Anfangsmargin. Ein Verhältnis von 1:30 bedeutet beispielsweise, dass zum Eröffnen einer Position die anfängliche Margin dreißig (30) Mal geringer ist als die Transaktionsgröße;

Insolvenz bezeichnet in Bezug auf eine Person eines oder mehrere der folgenden Ereignisse:

- a. es wird ein Beschluss gefasst oder ein Beschluss zur Liquidation, Auflösung oder Verwaltung der betreffenden Person erlassen;
- b. gegen die betreffende Person wird ein Konkursbeschluss erlassen;
- c. die Ernennung eines Konkursverwalters, Verwalters, Geschäftsführers, Zwangsverwalters oder ähnlichen Beamten, oder wenn ein Gläubiger das gesamte oder einen Teil des Geschäfts oder der Vermögenswerte dieser Person in Besitz nimmt oder verkauft;
- d. das Treffen einer Vereinbarung oder eines Vergleichs mit Gläubigern im Allgemeinen oder die Einreichung von Gerichtsdokumenten oder die Stellung eines Antrags beim Gericht auf Gläubigerschutz im Allgemeinen oder jede Vereinbarung mit dieser Wirkung; oder
- e. wenn die betreffende Person insolvent wird oder aus anderen Gründen nicht in der Lage ist, ihre fälligen Schulden zu begleichen, oder wenn bei der betreffenden Person ein Insolvenzfall oder ein Ereignis eintritt, das den in den Absätzen (a), (b), (c) oder (d) dieser Definition genannten vergleichbar ist.

Handelt es sich bei der betreffenden Person um eine Personengesellschaft, stellt das Auftreten eines der in diesem Absatz aufgeführten Ereignisse in Bezug auf einen der Partner einen Insolvenzfall in Bezug auf diese Person dar;

Kapitalmaßnahme ist eine von einem börsennotierten Unternehmen initiierte Entscheidung oder ein Ereignis, das sich auf die von diesem Unternehmen ausgegebenen Wertpapiere (wie Aktien oder Anleihen) auswirkt. Zu den Kapitalmaßnahmen können Ereignisse wie Aktiensplits, Dividenden, Fusionen und Übernahmen sowie Insolvenzen gehören;

Konto bezeichnet ein in Ihrem Namen bei uns eröffnetes Konto für den Handel mit CFDs auf Währungspaare, Aktien, Indizes, ETFs und Futures. Buchungen auf diesem Konto dürfen nur nach Erfüllung des Vereinbarungsgegenstands vorgenommen werden;

Kontoauszug bezeichnet eine schriftliche Bestätigung aller Transaktionen, aller Aufträge, die Sie festlegen und/oder bearbeiten, sowie aller Provisionen und anderer anfallender Gebühren und Steuern, die wir erheben;

Konzernunternehmen bezeichnet jedes Unternehmen, das unter der direkten oder indirekten Kontrolle der Trading 212 Group Limited steht;

Kunde bezeichnet jeden potenziellen Kunden, der von uns nach erfolgreichem Bestehen des KYC-Prozesses, des Eignungstests und der Zielmarktbewertung akzeptiert wurde und dem wir vollen Zugriff auf die Handelsplattform und unsere Dienstleistungen gewährt haben;

KYC-Prozess steht für den „Know Your Customer“-Due-Diligence-Prozess gemäß geltendem Recht;

Long-Position bezeichnet den Kauf eines Finanzinstruments durch Sie;

MiFID II bezeichnet die Richtlinie 2014/65/EU über Märkte für Finanzinstrumente, umgesetzt in deutsches Recht mit dem *Zweiten Finanzmarktnovellierungsgesetz* (Zweites Gesetz zur Änderung der Finanzmarktvorschriften);

Offensichtlicher Fehler bezeichnet einen offensichtlichen Fehler in den Kursen der Finanzinstrumente, der erheblich vom vorherrschenden Marktpreis abweicht und aufgrund eines System- oder technischen Fehlers aufgetreten ist;

Orderausführungsgrundsätze bezeichnet unsere auf unserer Website verfügbaren Grundsätze zur Auftragsausführung, in denen die Kriterien festgelegt sind, mit denen wir bei der Ausführung Ihrer Aufträge unseren Verpflichtungen zur bestmöglichen Ausführung nachkommen;

Potenzieller Kunde bezeichnet jede Person, die den Bedingungen dieser Vereinbarung zugestimmt hat und der zu Evaluierungszwecken Zugriff auf bestimmte Teile der Handelsplattform gewährt wurde. Ein potenzieller Kunde wurde von uns noch nicht akzeptiert und hat keinen Zugriff auf unsere Dienstleistungen;

Privatkunde hat für Zwecke der Kundenkategorisierung/-klassifizierung gemäß MiFID II dieselbe Bedeutung wie in § 67 WpHG;

Qualifizierter Geldmarktfonds (QMMF) bezeichnet einen Geldmarktfonds, der auf die Erzielung einer Kapitalrendite und ein niedriges Risikoprofil abzielt, indem er überwiegend in

Finanzinstrumente mit geringem Risiko, wie etwa Staatsanleihen, investiert. Ein QMMF unterliegt einer strengeren behördlichen Kontrolle und muss höhere Qualitätsstandards erfüllen als andere Geldmarktfonds;

Scalping bezeichnet eine spekulative Art des Handels, bei der das Eröffnen und Schließen einer Position innerhalb eines sehr kurzen Zeitrahmens erfolgt;

Short-Position bezeichnet den Verkauf eines Finanzinstruments durch Sie;

Termineinlage ist eine Einlagenart für Spar- oder Anlagezwecke. Termineinlagen haben einen festen Zinssatz und eine Laufzeit, die in der Regel bis zu 95 Kalendertage beträgt;

Transaktion bezeichnet die teilweise oder vollständige Ausführung Ihres Handelsauftrags;

Verfügbare Mittel bezeichnet Geldmittel, die nicht als Sicherheit für offene Positionen gesperrt sind; es handelt sich daher um den Gesamtsaldo des Kontos abzüglich der Margin(wobei „Margin“ die in Klausel 8 festgelegte Bedeutung hat);

Währungspaar bezeichnet ein Instrument zur Spekulation auf den Devisenmärkten. Das Währungspaar ist die Korrelation der Währungen zweier Länder, zum Beispiel EUR/USD, und wird in Klausel 17.1 näher beschrieben;

Website bezeichnet unsere Website unter www.trading212.com und/oder alle von Trading 212 bereitgestellten mobilen Anwendungen;

Werktag ist jeder Tag, der in der Bundesrepublik Deutschland kein Feiertag ist;

WpHG bezeichnet das *Wertpapierhandelsgesetz* (Wertpapierhandelsgesetz);

Zahlungsanweisung bezeichnet jede Anweisung auf Ihrem Konto für eine Einzahlung und/oder Auszahlung;

Zahlungsunfähigkeit bezeichnet den Fall, dass:

- a. Sie sterben, unzurechnungsfähig werden oder nicht in der Lage sind, Ihre fälligen Schulden zu begleichen;
- b. Sie gegen eine im Rahmen dieser Vereinbarung abgegebene Garantie oder Zusicherung handeln oder gegen eine von Ihnen im Rahmen dieser Vereinbarung abgegebene Zusicherung oder Garantie und/oder die uns im Zusammenhang mit

dieser Vereinbarung bereitgestellten Informationen unwahr oder irreführend sind oder werden;

- c. ein an uns geschuldeter und zahlbarer Betrag nicht gemäß dieser Vereinbarung oder anderweitig bei Fälligkeit bezahlt wird;
- d. ein Ereignis außerhalb unserer Kontrolle in dem Land eintritt, in dem Sie Ihren gewöhnlichen Wohnsitz haben, und das es nach unserem alleinigen Ermessen zum Schutz von Trading 212 wünschenswert macht, dieses Ereignis als Zahlungsverzug zu behandeln;
- e. jegliche Kündigung oder Aussetzung oder der Verlust einer relevanten behördlichen Genehmigung eintritt;
- f. wir es zu unserem Schutz für notwendig oder wünschenswert erachten oder um zu verhindern, dass unserer Ansicht nach ein Verstoß gegen geltendes Recht oder gegen gute Marktpraktiken vorliegt oder vorliegen könnte, oder dass Maßnahmen ergriffen werden oder Ereignisse eintreten, von denen wir meinen, dass sie Ihre Fähigkeit zur Erfüllung Ihrer Verpflichtungen aus dieser Vereinbarung erheblich beeinträchtigen könnten;
- g. ein beliebiger Zahlungsverzug (wie auch immer beschrieben) im Rahmen einer anderen Vereinbarung zwischen uns eintritt;

Zielmarktbewertung ist ein Fragenkatalog im Einklang mit den MiFID-Anforderungen, der dazu dient, Kunden zu identifizieren und zu beurteilen und sicherzustellen, dass Finanzinstrumente und -dienstleistungen auf der Grundlage ihrer Bedürfnisse, Merkmale und Ziele kompatibel sind; und

Zinsswap bezeichnet eine Zinszahlung, die der Kunde für das Halten offener Positionen über Nacht zahlt oder erhält.

Anhang 1

Bedingungen für Omnibus-Treuhandkonten

Sofern der Kontext nichts anderes erfordert, haben alle in diesem Anhang 1 verwendeten definierten Begriffe dieselbe Bedeutung wie in den CFD-Bedingungen.

1. Zusammenlegung von Kundengeldern.

1.1. Jegliches Geld, das wir für Sie verwahren, gilt als Kundengeld, wie in Klausel 12 der CFD-Bedingungen definiert.

1.2 Sie erteilen uns hiermit ausdrücklich die Anweisung und erklären sich damit einverstanden, dass wir Ihre Kundengelder und die Kundengelder anderer Kunden auf demselben/denselben Treuhandkonto/-konten bei sorgfältig ausgewählten, regulierten Finanzinstituten verwahren, die der Aufsicht der BaFin in Deutschland oder anderer Regulierungsbehörden im EWR, UK oder der Schweiz unterliegen.

1.3. Sie verstehen, dass wir nicht für jeden unserer Kunden ein separates Treuhandkonto führen, sondern stattdessen ein oder mehrere „Omnibus-Treuhandkonten“ bei ausgewählten regulierten Finanzinstituten unterhalten, auf denen Ihr Kundengeld mit dem Kundengeld anderer Kunden zusammengelegt wird. Ihre Kundengelder bleiben von unseren Vermögenswerten getrennt und werden gemäß den geltenden regulatorischen Anforderungen, einschließlich § 84 WpHG, nicht für unsere Betriebszwecke verwendet.

2. Schutz von Kundengeldern.

2.1. Wir stellen sicher, dass alle gebündelten Kundengelder unter Einhaltung aller relevanten gesetzlichen und regulatorischen Bestimmungen geschützt sind.

2.2. Wir verwahren Ihre Kundengelder nicht bei nicht regulierten Finanzinstituten und entscheiden sorgfältig, bei welchem regulierten Finanzinstitut wir Omnibus-Treuhandkonten eröffnen.

2.3. Wir treffen entsprechende Vorkehrungen, um Ihre Kundengelder zu schützen und zu verhindern, dass diese ohne Ihre Zustimmung für unsere Zwecke oder zugunsten anderer Kunden verwendet werden. Wenn wir Kundengelder zusammen halten (Pooling), werden diese durch eine ordnungsgemäße Buchführung, eine regelmäßige Überwachung des jeweiligen Finanzinstituts und die notwendigen Vorkehrungen zum Schutz Ihrer Rechte geschützt.

3. Zugriff auf gebündelte Kundengelder.

3.1 Auf einem Omnibus-Treuhandkonto gehaltene Kundengelder werden gemäß den einschlägigen gesetzlichen und regulatorischen Anforderungen verwaltet. Ihr Kundengeld steht Ihnen bei Bedarf zur Verfügung, vorbehaltlich der in Klausel 10 der CFD-Bedingungen beschriebenen Bedingungen und Verfahren für die Auszahlung.

3.2 Wir informieren Sie über unsere Website über das/die Finanzinstitut(e), das/die Ihr Kundengeld verwahrt/verwahren.

4. Insolvenzschutz.

4.1. Im unwahrscheinlichen Fall unserer Insolvenz sind Ihre Kundengelder vor dem Zugriff unserer anderen Gläubiger und unseres Insolvenzverwalters geschützt. In solchen Fällen sind die Kundengelder auf dem Omnibus-Treuhandkonto weiterhin geschützt und bleiben von unseren eigenen Vermögenswerten getrennt.

4.2. Wenn eines der Finanzinstitute, bei denen Ihre Kundengelder verwahrt werden, nicht in der Lage ist, Ihre Kundengelder freizugeben, sind Ihre Gelder im Rahmen der geltenden deutschen gesetzlichen Einlagensicherungssysteme bis zu den gesetzlich festgelegten Grenzen geschützt, wie auf unserer Website und in Klausel 28 der CFD-Bedingungen ausführlich beschrieben.

* * *

Diese CFD-Bedingungen wurden zuletzt aktualisiert und am 06.08.2026 veröffentlicht. Eine Kopie der aktuellen Version dieser CFD-Bedingungen ist auf unserer Website verfügbar.

Die vor dem 06.08.2026 geltenden CFD-Bedingungen finden Sie [hier](#).